

Preis 32000 Ggr.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepsch & Reichardt in Dresden.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr. Börsenbericht und Fremdenliste.

Bestellen werden...

Kunstliche Knochen...

XXII. Jahrgang.

Mitredacteur: Dr. Emil Bierey.

Dresden, 1877.

Politik.

Mit der Verweisung aller die Revision der Gewerbeordnung...

So wenig für den Augenblick ein neues fertiges Gewerbegesetz...

Im Reichstage traten die conservativen und clerikalen Redner...

Nachdem der Reichstag die Gewerbeordnungsfragen debattirt...

Etat in all seinen Extraordinarien und der Haupttheil des Militäretats...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten“.

Berlin, 19. April. Der Reichstag lehnte heute den Antrag...

Locales und Sächsisches.

— Se. Majestät der König hat an den Erzherzog Albrecht...

— Zur Feier des Geburtstagsfestes Sr. Maj. des Königs...

— Obwohl bereits einige königliche Diener gleichsam als Joure...

— Geh. Rath Held hat im Bundesrathe, ehe es zur Abstimmung...

— Behufs definitiver Wahl eines Ober-Bürgermeisters für Dresden...

— Außer dem Oberbürgermeisteramt Dresdens wird dieses Jahr...

mindestens Gelegenheit geben, sich über die Personalfragen ein Urtheil...

— Sicherem Vernehmen nach findet des ungünstigen Wetters wegen...

— Gestern Mittag besuchte S. K. M. der Prinz Georg das Kunstaewerke-Museum...

— In der gestern unter dem Vorsitz des Herrn Kreisbaupfennanns...

— Dem Reichstage liegt ein sehr ausführliches Gutachten über die Wahl...

— Die Tagesordnung der vorgelagerten öffentlichen Stadtverordneten-Sitzung...

abundant Kenntnis von der Mittheilung, daß die Gesamtkostenrechnung des Wasserwerkes noch nicht abgegeschlossen werden können, und von einer über die Ausführung der projectirten VIII. Gruppe der Johann-Meyer'schen Stiftungsbauten, sowie von einem staatsrechtlichen Recommenent des Rathes betreffend die Uebernahme der fideicommisaren Grundbesitze, die sich bekanntlich wiederum verschlagen hat, und erachtet bei dieser Gelegenheit den Stadtrat, das Ringstraßenproject auch fernerhin im Auge zu behalten. Endlich genehmigt es die Erhebung der Grundsteuerlage für die Friedrichstädter Paroche pro 1877 nach Höhe von 3 M. von 100 M. Grundwerth, und 1 bez. 1/2 und 3/4 M. von 1 M. des Mietzinses. Schluß Hall Uhr. folgt gebräunete Sitzung.

Frühjahr. Wieber rabet der morgige Monat Mai, wo Jedermann sich freut auf diese schöne Zeit, wo das prächtige, farne Malenarün und die unanfögen Wäthten mit ihrem köstlichen Duft Auge und Herz erfreuen. Aber es giebt ja auch dieser Welt keine Freude, welche nicht der Forderung und Vernichtung ausgeleert ist, und das gilt auch von unserm schönen, zarten Frühling und Wäthten. Voriges Jahr am 20. Mai traten die jungen Triebe der Bäume und Sträucher, Weizen, Haidebölder und vieles Andere mehr, aber am empfindlichsten war doch dieser starke Frost für die Fruchtbäume, deren Wäthten und jungen Kräfte fast gänzlich vernichtet wurden, und deshalb die Ernte fast gänzlich leibte. Da diese Wäthre fast alle Jahre wiederkehren (einmalender hat von 7 Jahren nur 1 Jahr beobachtet, wo kein Frost eintrat), wenn auch nicht einmal in der Stärke wie voriges Jahr, so haben sich seit langer Zeit viele Gärtner, Weinbergsbesitzer und Andere, welche es anecht, damit beschafte. „Ob nicht diesen schädlichen Einwirkungen der Wäthre Einhalt gesetzt werden könne.“ Man hat verschiedene versucht, um Pflanzen und Wärtten durch passende Umfriedigungen, als Mauern, hohe Hecken, Pflanzungen von hohen Bäumen an der Nord- und Ostseite der Plantagen und Weinberge zu schützen, wozu besonders Wallnußbäume verwendet wurden, welche zwar auch leicht im Herbst erkranken und dann keinen Ertrag gewahren, aber durch ihre starke Beschattung und frühigen Schutz die Wäthre schwächen und unterbrechen. Ein der ältesten und besten Mittel, die Wäthre abzumildern und das Erkranken der jungen Triebe, Wäthten und Kräfte zu verhindern, ist das Räucherw, welches früher viel mehr angewandt wurde und meist mit gutem Erfolg geföhrt war. In Süddeutschland wird es jetzt noch häufig angewandt. So wurde z. B. im vorigen Jahre in Helldorf in der ersten Maiwoche, welche dort einen Tag später eintrat als bei uns, eine allgemeine Mänderung der Wärtten und Weinberge vorgenommen und dadurch die ganze bedeutende Ernte von Wein und Obst erhalten. Unterzeichnet, angeregt durch den Herrn Generalsecretär v. Langsdorf, welcher im vorigen Frühjahr eine Probe-Mänderung auf dem Schloßhause in Niederschönborn, hat in drei Proben gegerücht, aber deshalb mit wenig Erfolg, weil die Wäthre schon zu bedeutend war (2 Grad R.), es muß aber damit schon begonnen werden bei 2 Gr. Wärme, versteht sich wohl von selbst bei hellem Himmel, wenn zu kühlen ist, daß es noch kälter wird. Es war aber diese Mäde nicht ganz zweckmäßig, da doch das Wänder erhalten von Obst und Wein. Zweck dieser Zeilen ist: alle Wärttenbesitzer in der Stadt und auf dem Lande aufzufordern, eine allgemeine Frostwehr durch Mänderung zu bilden. Auch die jüngeren Wärttenbesitzer, welche weder Wein noch Obst kultivieren, haben ein großes Interesse daran, weil ja die jungen Triebe von Laub- und Nadelbäumen auch erkranken und ihre Schönheit und Wäde sehr beeinträchtigt werden. Es hat zu diesem Zwecke der hiesige Obstzüchterverein in Verbindung mit der Gartenbaugesellschaft Flora in deren Grundstücke Lehrenstraße 6 heute Freitag den 20. April Nachmittags 6 Uhr eine instructive Mänderung veranstaltet, welche der Herr Generalsecretär v. Langsdorf verfahren und mit den nachstehenden Erklärungen begleitet wird, wozu Alle, welche es interessiert, freundlichst eingeladen werden. C. F. TUBESEN.

Wie oft ist nicht durch das bestige und grelle Pfaffen der Vocomotiven Unheil angerichtet worden. Menschen, besonders alte Leute, Kranke und Kinder werden dadurch erschreckt und leiden Schaden an ihrer Gesundheit. Wie werden sieu und bringen Meiter, Ziaffen des Sagens und das Publikum in Gefahr. Sade der zuständigen Behörden dürfte es sein, dieser Angelegenheit ihre Aufmerksamkeit zu schenken und bezügliche Verordnungen den Bahnen gesehen zu lassen. Anerkennung muß man der ärztlichen Gesellschaft in Winterthur schenken, welche in der Schwetz die Initiative in dieser Hinsicht ergrieffen hat. Am 12. April d. J. ist eine „Ärztliche Gesellschaft in Winterthur“ in einem Gesuch an die Eisenbahngesellschaft: 1) daß die Dampfpfeifen auf einen viel tieferen Ton gestimmt werden, wodurch der schädliche Geräusch auf das Ohr vermindert wird, ohne daß das Signal an Deutlichkeit das Mindeste einbüßt; 2) daß die Signale, vor Allen und im ganzen Bereich des Bahnhofs und seiner Zubehörungen, nicht so übermäßig und lange andauern gegeben und überhaupt jedes unnöthige Signalgeben vermieden werde.“ Müßte man doch auch bei uns in Deutschland die Sache recht bald in Betracht ziehen. Das wäre etwas für das Reichthumsamt!

Gestern Vormittag wurden auf der Concordienstraßenbrücke in Folge des Schleudens einer unter derselben weggehenden Vocomotive die Felde eines diesseits mit seinem beladenen Wagen gerade passirenden Steinbrümanns aus Gotta schen und gingen mit dem Wagen eine Strecke weit durch, bis letzterer in Folge eines Abwärtens auf das Wasser gesunken wurde. Dabei ist nun der Wagenführer, ein in den 60er Jahren stehender Mann, der, als die Felde durchgingen, gerade anschließend wollte, zu Boden gesunken und namentlich an der einen Kopfseite verletzt worden.

Der neue Sommerfahrplan für die königl.ächs. Staats-Eisenbahn, welcher bekanntlich am 15. Mai in Kraft tritt, bringt im Vergleich mit dem gegenwärtig bestehenden Fahrplane nur sehr unwesentliche Veränderungen. Namentlich wird auf den Haupttrassen der alte Fahr-Turnus beibehalten und nur auf der Linie Chemnitz-Weidenbach-Geb werden die beliebten Nachmittagszüge und auf der Linie Weidenbach-Geb die Tagesverkehre, wie alljährlich, wieder eingelegt. Die Weidenbach-Verkehr nach Dresden gehenden Züge wird bis Votendach beziehentlich Zschillen durchgehört werden, was besonders von dem in die böhmischen Wälder reisenden Publikum freudig begrüßt werden wird. Was endlich die Zusammenstellung der einzelnen Routen auf dem Hauptstammstrecke anbelangt, so ist dieselbe, unserer Ansicht nach, eine überaus glückliche geworden.

Gegenwärtig ist man bei der Augustusbrücke auf Altstadt Seite damit beschäftigt, die Ends- und Anschlaglöcher des großen, 56 Centim. im Vichten haltenden Gäßchenstranges zu legen, welcher in den Gäßchenring, der die innere Altstadt umzingelt, die Einföhrung von Gas aus der Neustädter Altstadt auch aus dem Hauptstränge der alten Gäßchen des mittelf, so daß die Altstadt Leistung nunmehr gleichmäßig aus der Altstadt und aus der Neustädter Gäßchenstränge versorgt werden kann, also die vollständige Circulation der Gase zwischen beidseits und jenseits der Felde hergestellt ist. Die Neustädter Gasanstalt, welche jetzt weit mehr Gas produziert wie die Altstadt, kann durch die letzte Verbindung pro Stunde 300 Cubikmeter nach Altstadt überföhren.

Adels's Wintergarten steht jetzt nach, Dank der kalten Witterung, im prächtigsten Zustande. Wenige Tage Sonneneinstrahlung würden genügen, der Pracht für dieses Jahre ein jähes Ende zu bereiten. Mittwoch besuchte Ihre Majestät die Königin Marie das reichente Etablissement mit allerhöchster ihrem Besuche.

Ein Buch, die Bierdegelt-Brand-Verfahren aller Länder enthaltend, welches als Unikum lithographische Veröfentlichung erhalten sollte, hat an Oehm eine besiegte Abograph verloren und es trotz seiner Werthlosigkeit für Jedermann, trotz wiederholter Erinnerung nicht wieder erlangen können. Sollte diese Notiz nicht dem geängstigten Veröflicher zu seinem Unikum wieder verbleiben? Meldung nimmt die Expeditio. M. entgegen.

Die über Herrn Dorichan (Freiburgerplatz) gebrachte Notiz wegen von ihm besogener 1500 Gr. 1/2. Magdeburger Sauerstoff a M. 7 Pf. hat, wie nicht anders zu erwarten war, den Erfolg gehabt, daß dieser Sauerstoff in kurzer Zeit vergriffen war und neuerdings wieder 150 Pf. solcher Braumwaare bestellt werden mußte und eingetroffen ist. Die Franzosen haben also recht, die Deutschen sind doch samose mangers do eboucourote.

Es muß nun bald warm werden, denn auf den zur Zeit leicht noch recht läßigen Glöhungen beginnt man bereits mit der Beschichtung der Felde und Schilf im Wasser, die alljährlich zu beiden Seiten der alten Gäßchen auf dem Strome in buntem Anzuge zu sehen sind.

Manchem Leser unserer Zeitschrift über die Waaren-Vorteile des Aldervereins dürfte bei dem Gasus, daß 200,000 Pfüde a 5 Mark, worunter 20,000 Gewinne im Gesamtverthe von 454,650 M. ausgegeben werden sollen, ein Bedenken gekommen sein, als dabei der Alderverein sich dabei doch einen recht hohen Gewinn in den letzten ca. 500,000 Mark ausgeworfen. Zu bedenken ist jedoch, daß bei einem so bedeutenden Unternehmen aus die Unkosten (Provisionen an Haupt- und Untercollecture, Verwaltungskosten etc.) eine ganz bedeutende Höhe erreichen, ganz abgesehen von der etwa nicht zum Verkauf gelangten Anzahl von Vocien. Eine genauere Berechnung werden wir seiner Zeit bringen. Bereits sind zahlreiche Angebote von Waaren an das Directorium gelangt, freilich etwas veröfret, da das Comité, für das nur sachkundige Männer von Auf vorzesehen, von J. M. der Königin noch nicht endgültig ernannt und bezügliche Bekanntmachungen noch nicht erlassen sind. Der schwebende Stillstand, der in dem Unternehmen zur Zeit eingetreten ist, sein scheint, findet seinen Grund teurer und hauptsächlich darin, daß die Veröfentlichungen zum Vertriebe der Waare in ganz Deutschland von Seiten der betreffenden Regierungen noch nicht eingegangen sind. Sobald dies geschöhen, wird der Vertriebe der Waare sofort beginnen. Als erster Hauptgegenstand (Wert 30,000 M.) ist ein vollständiges silbernes Service für 30 Personen vorgesehen. Dieser Gewinn wird auch innerhalb der nächsten 4 Wochen nach beendeter Veröfentlichung auf Verlangen des Gewinners vom Hofinhaber Herrn M. Einmeyer in Dresden mit Verlust von 20 Proc., also für mehr als den effektiven Silberwerth gegen sofortige baare Veröftung übernommen.

Dem 1. Mai d. J. ab wird in Dresden die Wertveröfentlichung bei der Veröfentlichung der Goldbrücke auf 3000 Mark im Einzelnen ausgedehnt. Für diese mit Wertangabe von 1500 bis 3000 Mark kommt ein Bestelgelt von 10 Pfennigen zur Erhebung.

Vorgestern Nachmittag ist eine einspännige Equipage, welche von Neustadt kommt, die alte Gäßchen passirt hat, in eine in der Nähe der kalte. Mirke auf dem Schloßplatz bebüßte Regung von Gasdröhren frisch gegrabene Grube dingeigst, ohne daß die beiden Insassen und das Pferd dabei Schaden gelitten haben.

Die beiden Directoren der Dessauer Gewerbestadt, der Stadtrat a. D. Friedrich Fiedler, 64 J. alt, und der Kaufmann Hermann Esfeld, 60 J. alt, sind kürzlich geworden und werden von dem Herrn. Anb. Kreisgericht zu Dessau unterm 17. d. M. wegen Betrugs und Fälschung festsüßlich verfolgt.

Ant. Minnertal's Veröfentlichung vom 16. April d. J. ist der Vertriebe von künftigen Kleinver, sowie die Ausbühnung von Häuten und Federn aus diesem Central-Schlachthofes d. n. mehr wieder gänzlich freigegeben.

Der Schöschwermeister Rasche sen., in der schlimmsten Veröfentlichung leglich viel genannt, ist gestern im südlichen Arrandenaufe, in welchem er bereits seit längerer Zeit untergebracht gewesen, veröf. worden.

Neuabend concert in „Trianon“ Herr Musikdirector A. Schubert mit dem Musikchöre der S. S. Klenniere. Es ist in Ausöf genommen, daß bis zum Beginn der Concerte im Freien allwöfentlich mehrere solcher Militär-Concerte in dem schöhen Saale abgehalten werden sollen, die sich, in Anbetracht des höchst billigen Entrees von 30 Pf. „Volkconcerte“ nennen werden.

Wie wir hören, ist von Seiten der Polizei einer gewissen Sorte von Frauenzimmer die Erscheinung bei den Gorföhren in den Gärten streng unterlagt worden.

Vorgestern Abend in der 7. Stunde ist in einer Wohnstube des Hauses Louisenstraße 51 dadurch ein Brand entstanden, daß fochender Theer, der in dem Ofen des Zimmers flüssig gemacht wurde, überließ, im Zimmer sich veröflet und in Brand überließ. Die herbeigerufene Feuerwehr mußte den Brand löschen.

Jezt ein bösser Publist hat einmal die Sonntagslärer „gemeingefährliche Individuen“ genannt, weil auf den von ihnen geföhrenen Jagden Niemand sicher sei, als die Hasen etc., während ihre Wärtten in ihrer Gefahr schweben, die seine voller Schrote zu bekommen. Wir wollen dies harte Urtheil nicht unterschreiben, behaupten vielmehr, daß Sonntagslärer unter Umständen wirklich recht gerühmliche Leute sein können. Heute vor acht Tagen waren irgendwo zwischen der böhmischen und preussischen Grenze zehn solcher moderner Rindvie zuhahmen gekommen, um Schenkele zu fuchen. Jeder der Jagdtheilhaber rechnete, daß die Jagd auf mindestens ein Lärbe oder eine Wädel; allein am Freitag Abend war die Ausbeute gleich Null und am Sonnabend früh schon ein besonderer glücklicher Schöge sich zu zehnerlöben... Ein Stöck. Grundlich enttäuscht liehte man sich wieder in einem nahen Gasthause zu einem stärkenden Kräftchen nieder und hier gestanden sich die Herren gegenüßlich, nachdem ein gutes Wädelchen die Jungen gelöst hatte, daß die liebe Sonntagslärer nicht nur ein sehr strapaziertes, sondern veröfentlichlich ästhetisch kostspieliges Veröfentlich sei. Dem Einen war in der letzten Jagdhalfe jedes Rebhuhn nahe an 3 Thaler, dem Andern der Hase auf 5 oder 6 Thaler zu stehen gekommen etc. Schlichlich einigte man sich dahin, die erbeutete Schenkele zu veröfentlichen und den Ertrag einem armen und mit Kindern reich gesegneten Tagelöhner einzubehalten, der den Herren öfters als Treiber gedient hatte. Gelegl. gethan: Das Höflichgebot für die Schenkele betrug 30 Mark, wozu letztere in Form von 10 blauen Thalern der bedürftigen Familie sofort eingehändigt wurden.

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt die Saison der Veröfentlich Terrassen und des reisenden, eleganten Weltveröfere. Das der Ausenthalt dort zu einem der angenehmen Geböht, die man weit und breit finden kann, ist eine Thatsache, die sich alljährlich durch massenhaften Besuch von Fremden und Dresdenern beweist. Von nun ab wird das Veröfere wiederum der Sammelplatz einer feinen Welt sein, die dort so Vieles was Genuss bringt, vereint findet: herrliche Aussicht, reine Luft, gute Concerte und eine vorreffliche Köche. Am Montag, zu Königs Geburtstags, versammelte sich im Saale des Weltveröfere die feigen Gularen- und Gardereiter-Offiziere zu einem Dinner, bei welchem das Gardereiter-Trompetercor und das Gularen-Trompetercor aus Grotzenhain, unter Herrn Stadttrompeter Müller, concertiren werden. Abends findet dann gegen Entree ein großes Doppelconcert dieser Corvellen in Verbindung mit der Wuffoldtschen Kapell. Letztere Kapelle des Hauses ist für den Sommer entsprechend veröfret und dröhte eines großen Hörefreies sich zu erfreuen haben, um so mehr, als die Gewerbestadt-Concerte Mannsfelds jezt verfallen.

Gestern Nachmittag passirte eine Dame auf der Augustusbrücke das Waldner, etwas zu verlieren, was eigentlich hätte angewandert sein müssen — ihren Haarzopf! Es ward sofort einöf Gäßcher unter den Passanten laut und die Dame zog es vor, ihr schönes Haar auf dem ständigen Trottoir liegen zu lassen und sich selbst aus dem Staube zu machen. Es mochte den Haarzopf längere Zeit Niemand ausheben, obdoh mehrere Herren mit den Kaiserkrönten mit diesem Wärtchen der Frauen ihr Spiel trieben, bis dann endlich eine alte Frau kam, welche ihn aufschob und mitnahm, wönnleich er zu ihren arauen Haaren nicht pahte. Das ist das Loos des Schönen auf der Erde.

Der aus Leipzig veröfetzte Bankier Schöcher hat nicht unbedeutende Veröferelei veröf, namentlich verlieren 2-bäfige Bankinstitute durch von denselben veröfete Veröfentlichungen von ca. 200,000 Mark. Schöcher soll starkes Jagardspiel getrieben haben.

Als am 17. April der Postkutsche Sacharías auf Wursgauer Postreiter eine Frau beim Holsteifen entzuppte und ihr, da diese die Nacht ergriff, nachsteht, ging das wäthende Weib mit geschämtem Weiser auf ihn los und brachte ihm veröfere Veröfentlichungen, namentlich an der linken Hand, del. Ein zufälligerweise veröferekommener College bewältigte das tabulae Frauenzimmer und veröfete dessen Veröfere.

Vor Kurzem ist auf der Herrenebene bei Schönhaide der Leichnam eines neugeborenen Mädchens aufgefunden worden. In Lenkersdorf sind am 14. April die Gebäude der Gießerei Bedröder Föschlich und Tagd darauf der Schuppen

des Gießereis mit allen darin enthalten gewesenen Getreide- und Futtervorräthen abgebrannt.

Als am 16. April in Göttingen ein Knecht mit seinem durch ein Fäuchensch schwerbelasteten Gefährt die steile Wohnbostraße hinauf nach der Stadt fuhr, gingen die Felde durch, der Knecht fiel von dem Felde und wurde überfahren. Seine Veröfere, welche er dadurch erlitten hat, sind so bedeutend gewesen, daß er alsbald gestorben ist.

Auf der Fuchshäuser Straße ist am 17. April der in Leipzig dienende Knecht Fuchshäuser durch sein mit Föhlen beladenes Fuhrwerk überfahren und dadurch getödet worden.

In Pirna hat am 18. April ein Labrigr Knecht durch eine in Folge des heftigen Sturmes einfallende Gießereibrücke gefährliche Veröfereungen erlitten.

Am 16. April wurde in Niederbögelfang bei Pirna der Leichnam eines etwa 40-jährigen Mannes aus der Erde gezogen. Seine Veröfere bestand aus grauer Zoppe und beigelechten Hosen.

In der Nähe von Sebnitz am Ziegenflusse hatten sich am 15. April einige Knaben ein Feuerwerk gemacht und dabei 2 Knaben Schenws angetroffen. Natürlich waren sie dadurch betrüffen worden und hatten dann in diesem Zustand auf den mit junger Saat bestandenen Feldern allerhand Unöfug getrieben. Einer der kleinen Strolche mußte schließlich in einer göttlichen Veröfere nach Hause geschöft werden. Nicht konnte er erklären, wenn sich seiner nicht ein Mann mittelöf angenommen gehabt hätte.

Der Handarbeiter Gustav Louis Raumann aus Dresden ward gestern in der unter Ausöf der Cessantität des fäuzelnden Hauptverbandlung wegen der in den §§ 173, 3 und 183 des Reichsstrafgesetzbuchs gedachten Veröfere zu 3 Jahren Zuchthaus und 4 Jahren Ehrenveröfere verurtheilt. Präsident des Veröferebes war Herr Reichsöftrath Trummel, die Staatsanwaltschaft war durch Herrn Oberstaatsanwalt Hofmeister, die Veröfereigung durch Herrn Advocat Richard Schanz veröfret.

Angeklägte Veröfereverbandlungen. Heute Vormittag 9 Uhr Hauptverbandlung wider Friedrich Föschlich, Advocat aus Mannheim wegen Diebstahls.

Meteorologische Beobachtungen.

Nach dem Bulletin der Deutschen Beobachtungen in Hamburg betrug die Temperatur am 18. April um 8 Uhr Morgens:

Ort.	Therm.	Wind.	Wetter.	Temperatur in Celsius-Skala.
Aberdeen	76.2	O 0	klar	+ 6.1
Bombay	82.1	O 3	klar	+ 2.8
Brüssel	76.0	O 3	klar	+ 2.4
Hamborg	76.0	O 3	klar	+ 1.4
Paris	76.3	NO 3	klar	+ 1.5
Petersburg	76.7	NO 3	klar	+ 2.3
Warschau	76.8	NO 3	klar	+ 2.4
Wien	76.9	NO 3	klar	+ 2.5
Zürich	77.0	NO 3	klar	+ 2.6

Der Bericht der Witterung. Samstags über Island etwas gelagten, sonst überall gelagten. Gebiet niederen Luftdrucks noch in Südwesten. Über Großbritannien und Central-Europa meist mäßige, über dem südlichen Nordpolargebiete stellenweise stürmische östliche Winde. Wetter kühl, trocken und vielfach heiter, in Süddeutschland und Westösterreich dagegen regnerisch.

Witterungsansichten am 19. April Abds. für die nächsten 48 Stunden: Ruhiger, östlicher Wind, unter fortwährender Wädelbarkeit des Zuckerschneens und Ablassen der Winde und weiter fortwährender langauer Steigerung der Temperatur.

Witterungsbeobachtung am 19. April, Abds. 5 Uhr. Barometerstand nach Cögar Bellotti (Wäflstr. 19): 28 Parisser Zoll 8. (jezt gestern 1 1/2 Pf. gestiegen). Thermometer nach Reaumur: 7 1/2 Wärme. Differenz von gestern zu heute 9; niedrige Temp. Rückwärt, höchste Temp. 9 1/2. Die Schloßburmsabne setzte Nord-Ost-Wind. - Himmel: leicht bewöflet.

Ebbe in Dresden, 19. April, Mitt.: 10 Cent. über 0.

Tageöfichte.

Deutsches Reich. Reichstagsökung. Veröfere über die Reform der Gewerbestadt. Abg. v. Heilöorf (conservativ). Meine Herren, ich wiederhole hier die Veröfere meiner Parteigenossen Adammann und v. Kleist, daß die Veröfere der Gewerbestadt durch und nicht angezogen werden sollen, nur über das Wä a Veröfere besteht die conservative Meinungsabweichung. Ein Hauptpunkt des Uebels in den liberalen Vöfereungen ist die Inconsequenz mit Bezug auf den Arbeitscontract, wie dieselbe namentlich in dem Wäfereungen gegen die Einföhrung von Arbeitsbüchern hervortritt. Wir leben in denselben Arbeitscontract, gegen die Veröfere und Anstalt zum böwöligen Arbeitscontract. Die Consequenz erhebt die Einföhrung von Arbeitsbüchern. In directem Zusammenhang steht damit ja der auch von Ihnen (den Liberalen) geföferte obligatorische Veröferevertrag, mit Bezug worauf Sie sich ebenfalls einer Inconsequenz schuldig machen. Denn wenn zur Veröfere des Contractbruchs seitens des Veröfere Veröfere geschehen soll, so müßten die zeitwägenden Strafmaßregeln in Gestalt der zwangsweisen Zuchthausführung des Veröfere diesen selbst, nicht dessen Anverwandte treffen. Im Interesse der Erhaltung der Disciplin dürfte bei dem Veröfere zwischen Veröfere und Veröfere nicht wie von zwei gleich bedeutenden Contracten die Rede sein.

Es sei überhaupt ein veröfentlichlicher Irrthum, diese Fragen, welchen eine große staatsrechtliche Bedeutung beizulegen, auf das privatrechtliche Gebiet zu veröfere. Wenn Sie, meine Herren auf der linken Seite dieses Hauses, die Veröfere des Handwerks auf Ihre Veröfere veröfere, wie die Generationen sollen darüber hingehen? Ich komme wieder darauf zurück, daß aus der wesentlichen äußerlichen Hölfe Mittel dazu die Einföhrung von Arbeitsbüchern ist. — freilich die Hauptföfere, die unsern Antrag von denen der Herren Kleist, Hirsch und Wedel scheidet. Aber ich erkläre nochmals, daß wir damit das Prinzip der freien Arbeit in keiner Weise durchbrechen wollen. Es liegt durchaus nichts Unwürdiges darin, denn es giebt fast keine einzige Stellung im Leben ohne Veröfere und Anwesenheit durch Zeugnisse, welche durch ein großes öfentliches Interesse gerechtfertigt sind. Die Föfere wird durch Veröfere nicht beschränkt, dieselben sind für die Föfere vielmehr ein ganz unentbehrliches Correctiv. Veröfere erhebt Sie sich zum Beweise dessen doch nur die Stellung des Wäfereanten und Veröfereanten auf dem Lande, der ohne die Föfere von Arbeitsbüchern aber viele Individuen nicht die geringste Kontrolle ausüben kann. Veröfere erhebt Sie sich doch, daß die Arbeitsbüchern, und in noch weit ausgeöfeterer Form für den ganzen französischen Arbeitsstand bestehen. Ich erinnere Sie ferner daran, daß seit dem Jahre 1870 abwäliche Veröfere in dieser Richtung ergangen sind, aus allen Gegenden des Reiches, und darunter von den achtbarsten Corporationen gut liberaler Bestimmung eben unter dem Druck der öfentlichen Meinung. In diesem Sinne können wir uns auch das Anwesen der socialöflichen Veröfereungen erklären, welche einen patriöflichen Hintergrund und vielfach Veröfere enthalten, das wir anerkennen. Haben die Herren Liberalen auf dem betroffenen Wege der Veröfere vorhanden Veröfere, so werden Sie die Sympathie der guten Veröfere in kurzer Zeit verlieren! Das Resümee unserer Vöfere mit unserm Vöfere aber ist dieses, daß in der geweröflichen Frage ein praktisches Vöfere erdewert wird, daß es sich dabei nicht um einseitige Parteiöfere handelt, sondern darum, einem wirklich vorhandenen Nothstand entgegenzutreten! (Veröfere fort.)

Abg. v. v. d. Hofst.-Reyppen stellt aus, wie sehr er sich über die Thatsache freue, daß alle Parteien so aufrichtig bemüht seien, die vorhandenen veröfereungen zu heilen. Aber das Wesentlichste dabei müßte die arbeitende Bevölkerung selbst thun aus sich und einer Veröfere ihrer inneren öflich-religöflichen Veröfere heraus. Auch die diesöf empfohlene Veröfere der Socialdemokratie mit Anknüpfel resp. Hölfe und Söfel läßt nicht zum Ziel. Man müßte vielmehr auf den Veröfere der Socialdemokraten die Veröfere heraufgreifen und diese abschließen. Die Interessen der Arbeitgeber veröfere größere Veröfere im Interesse der Arbeit selbst, denn es better es dem Arbeiter gebe,

der die Reform der Gewerbestadt. Abg. v. Heilöorf (conservativ). Meine Herren, ich wiederhole hier die Veröfere meiner Parteigenossen Adammann und v. Kleist, daß die Veröfere der Gewerbestadt durch und nicht angezogen werden sollen, nur über das Wä a Veröfere besteht die conservative Meinungsabweichung. Ein Hauptpunkt des Uebels in den liberalen Vöfereungen ist die Inconsequenz mit Bezug auf den Arbeitscontract, wie dieselbe namentlich in dem Wäfereungen gegen die Einföhrung von Arbeitsbüchern hervortritt. Wir leben in denselben Arbeitscontract, gegen die Veröfere und Anstalt zum böwöligen Arbeitscontract. Die Consequenz erhebt die Einföhrung von Arbeitsbüchern. In directem Zusammenhang steht damit ja der auch von Ihnen (den Liberalen) geföferte obligatorische Veröferevertrag, mit Bezug worauf Sie sich ebenfalls einer Inconsequenz schuldig machen. Denn wenn zur Veröfere des Contractbruchs seitens des Veröfere Veröfere geschehen soll, so müßten die zeitwägenden Strafmaßregeln in Gestalt der zwangsweisen Zuchthausführung des Veröfere diesen selbst, nicht dessen Anverwandte treffen. Im Interesse der Erhaltung der Disciplin dürfte bei dem Veröfere zwischen Veröfere und Veröfere nicht wie von zwei gleich bedeutenden Contracten die Rede sein.

Es sei überhaupt ein veröfentlichlicher Irrthum, diese Fragen, welchen eine große staatsrechtliche Bedeutung beizulegen, auf das privatrechtliche Gebiet zu veröfere. Wenn Sie, meine Herren auf der linken Seite dieses Hauses, die Veröfere des Handwerks auf Ihre Veröfere veröfere, wie die Generationen sollen darüber hingehen? Ich komme wieder darauf zurück, daß aus der wesentlichen äußerlichen Hölfe Mittel dazu die Einföhrung von Arbeitsbüchern ist. — freilich die Hauptföfere, die unsern Antrag von denen der Herren Kleist, Hirsch und Wedel scheidet. Aber ich erkläre nochmals, daß wir damit das Prinzip der freien Arbeit in keiner Weise durchbrechen wollen. Es liegt durchaus nichts Unwürdiges darin, denn es giebt fast keine einzige Stellung im Leben ohne Veröfere und Anwesenheit durch Zeugnisse, welche durch ein großes öfentliches Interesse gerechtfertigt sind. Die Föfere wird durch Veröfere nicht beschränkt, dieselben sind für die Föfere vielmehr ein ganz unentbehrliches Correctiv. Veröfere erhebt Sie sich zum Beweise dessen doch nur die Stellung des Wäfereanten und Veröfereanten auf dem Lande, der ohne die Föfere von Arbeitsbüchern aber viele Individuen nicht die geringste Kontrolle ausüben kann. Veröfere erhebt Sie sich doch, daß die Arbeitsbüchern, und in noch weit ausgeöfeterer Form für den ganzen französischen Arbeitsstand bestehen. Ich erinnere Sie ferner daran, daß seit dem Jahre 1870 abwäliche Veröfere in dieser Richtung ergangen sind, aus allen Gegenden des Reiches, und darunter von den achtbarsten Corporationen gut liberaler Bestimmung eben unter dem Druck der öfentlichen Meinung. In diesem Sinne können wir uns auch das Anwesen der socialöflichen Veröfereungen erklären, welche einen patriöflichen Hintergrund und vielfach Veröfere enthalten, das wir anerkennen. Haben die Herren Liberalen auf dem betroffenen Wege der Veröfere vorhanden Veröfere, so werden Sie die Sympathie der guten Veröfere in kurzer Zeit verlieren! Das Resümee unserer Vöfere mit unserm Vöfere aber ist dieses, daß in der geweröflichen Frage ein praktisches Vöfere erdewert wird, daß es sich dabei nicht um einseitige Parteiöfere handelt, sondern darum, einem wirklich vorhandenen Nothstand entgegenzutreten! (Veröfere fort.)

Abg. v. v. d. Hofst.-Reyppen stellt aus, wie sehr er sich über die Thatsache freue, daß alle Parteien so aufrichtig bemüht seien, die vorhandenen veröfereungen zu heilen. Aber das Wesentlichste dabei müßte die arbeitende Bevölkerung selbst thun aus sich und einer Veröfere ihrer inneren öflich-religöflichen Veröfere heraus. Auch die diesöf empfohlene Veröfere der Socialdemokratie mit Anknüpfel resp. Hölfe und Söfel läßt nicht zum Ziel. Man müßte vielmehr auf den Veröfere der Socialdemokraten die Veröfere heraufgreifen und diese abschließen. Die Interessen der Arbeitgeber veröfere größere Veröfere im Interesse der Arbeit selbst, denn es better es dem Arbeiter gebe,

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Ernst Peter in Weicene i. S. - Eine Tochter: Dr. D. Frenkel in Lötzingen. P. Hauwach in Kulonitz.

Verlobt: Elma Schmidt m. Ad. Schurig in Wahren, Hann Thomas m. Alexander Das in Glauchau.

Aufgehoben: Rüdiger G. Sandrik m. W. C. Kallbrenner, Gartennabringendei. L. D. G. Gebelhergeb. H. A. G. Diebke m. H. Schurzel, Schmiedestr. 2, D. Seb. Hm. Secr. Dr. jur. G. W. Schaffrath m. H. G. J. Schütler, Rentiers-Str. 2, Brauer W. Angel m. Gbr. H. Weblan, Schum. 2., D. Staatbadm. Hamter G. C. Schmidt m. J. H. Müller, Secretärs-Str. 2, Schneiderstr. 3, O. Deil mit H. Reib, Zeugmacher-Str. 2, D. Getraut: Bild. Anape mit Clara Heintze in Wurzen.

Gestorben: Job. Ernst Wild sen. in Utenburg + 17. Emilie Hg geb. Wägel in Grodenbain + 13. Carl Friedr. Gergert in Schneeberg + 16. Max E. Helm in Leipzig + 16. Dr. phil. Karl Friedr. Gurllit, emer. B. in Leipzig + 17. Ernest, verw. Jude geb. Pennsch in Klein-Schadowitz + 18.

Die glückliche Geburt eines Knaben zeigt an Dresden, 19. April 1877. Carl Goetze, Photograph. Anna Goetze, geb. Fell. Als Neuvermählte empfohlen: Otto Rudolph, Selma Rudolph geb. Agsten.

Somit entfällt zu einem besseren Leben am 18. d. M., Abends 6 Uhr, unter einigermäßigem Geräusch, Elsa, im Alter von 1 Jahr 2 Mon., was wir theilnehmenden Verwandten und Bekannten nicht trüben anzusehen. Die hierbeizutragenden: Richard Schlegel nebst Frau, Mutter und Schwiegermutter.

Herzlichen Dank für die vielen Beweise lebendiger Theilnahme bei dem Begräbnis unseres theuren Gatten, Vaters und Schwiegervaters, des Bahnwärters

Johann Gottlieb Welters zu Wahren, welcher am 17. April beerdigt worden ist. Vorerst der erste Dank dem Herrn Bahnsenior Claus und sämmtlichen Vorzögeln u. Kollegen, welche ihn zu Grabe getragen und begleitet haben, dann den aufrichtigsten Dank unserm hoch verehrten Herrn Pastor Liebe für die tröstlichen Worte im Hause wie am Grabe, und Herrn Kantor Jensch für den schönen Gesang, und noch vielen Dank für den reichen Blumenkranz von nah und fern.

Wahren, den 19. April 1877. Die trauernden Hinterlassenen.

Bank. Allen Deutschen, welche mir so hilfreich beistanden während der kurzen Krankheit meiner Kinder, vorzüglich den Frauweitem, die meine Kinder so treu abwartet haben; für den köstlichen Blumenkranz von nah und fern nochmals meinen herzlichsten Dank.

Dresden, am 19. April 1877. Auguste Bäurien, Schornsteinegermeister, Wittwe.

1 Zuchten-Portemonnaie ist verloren gegangen Donnerstags Nachmittags. Abzugeben gegen Belohnung Carolstraße 7, 1.

Ein Kupferschmiedelehrling wird gesucht Schützengasse Nr. 9.

Das Verforgungs-Contor, Görlitz, Nonnenstr. 18-19, sucht zum sofortigen Eintritt eine Kellnerinnen für sehr gute Stellung. H. Deitrich.

Wirthschaftlerin-Gesuch. Ich suche zum sofortigen Eintritt eine im gezeigten Alter lebende Verion als Wirthschaftlerin. Dieselbe muß selbst mit thätig sein, im Wirthschaften und Schwelmeucht erlöhren sein. Alles Nähere zu erlöhren am dem Vorwerk Dirschbach bei Weinhardtshörimma.

Steinmehlen erhalten Arbeit am Kirchenbau Plänknerstraße.

Gesucht wird ein mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann als Volontär in einem dlesigen Engros-Geschäft. Selbstgeschriebene Offerten unter Q. L. 12 an die Exp. d. Bl.

Ein Schnitknabe wird für Nachmittags gesucht Stärkenasse 23 part.

Geübte Cartonnagen-Arbeiter und einige Arbeiterinnen zum sofortigen Eintritt gesucht von Albert Vogel, früher Carl Gatz, 61 Ballenstraße 1.

Ein Volontär und Rebling wird für Gross-Geschäft gesucht durch Kaufmann Woldeemar Engel, am Schlegelstr. 2, part.

Ein fröhlicher, zuverlässiger Markthelfer für eine Eisenhandlung wird gesucht. Gelehrter Schmied erhält den Vorzug. Zu melden zwischen 10 bis 12 Uhr Terrassengasse 12.

Ein ordentliches, nicht zu junges Dienstmädchen, in Küche und Hauswirtschaft erlöhren, wird zum sofortigen Eintritt gesucht von Louis Otto, Charentenfabrikant in Döben. H. Wagnerstraße 47.

1 feine Kellnerin, deapl. 1 Jähr. Buffetmamsell m. g. J. empf. f. l. ausw. Frau König, Wettinerstraße 20a, 1.

Ein Retoucheur, durchaus tüchtig für lebendige Reparaturen, kann sich melden bei Carl Gretze, Hauptstraße Nr. 9.

Ein junger Mann, am liebsten Invalide, der ein- und zweijährlich fähren, kleine Gartenarbeiten mit verrichten kann, erhält in einer Provinzialstadt angenehmen Dienst. Zu erlöhren im „Jubiläumendank“, Seerstraße 20.

Verwalter-Stelle-Gesuch. Ein junger praktischer Landwirtschaft, welcher 8 Jahre auf seinem Vater's Gut thätig war, sucht für sofort oder später auf einem größeren Gute Stellung als Verwalter, wo ihm gleichzeitige Gelegenheit geboten ist, nach, wenn möglich unter Aufsicht des Besitzers, weiter auszubilden. Gehalt wird weniger beantragt. Welche Offerten werden unter U. H. 559 „Invalidentank“, Dresden, Seerstr. 20, bis 1. Mal c. höflichst erbeten.

Band-Gut-Näherinnen gesucht Altmarkt Nr. 23.

Ein Friseur-Geh. wird regelmäsa Sonntag gesucht zur Kundlich bei Robert Bertram, gr. Brüderg. 24.

Für eine advokatorische Expedition wird ein tüchtiger, mit guten Kenntnissen versehener Copist für 1. Mal d. s. gesucht. Off. unter M. M. 1 postlagernd Hauptpostamt Dresden.

Ein j. Barbiergehilfe kann sofort antreten bei G. Schuppe, gr. Brädelstr. 31d.

Ein Decou-Inspetor, ein Rechnungsführer u. eine ganz selbstst. Wirthschaftlerin für groß. Ritterg. d. hohem Geb., mehr. Feld. u. Hofverwalter und Volontäre gesucht. F. Procksch, Seerstraße 16.

Ein Schmied, im Verdebehlagen u. Wagensbau, sowie in allen Arbeiten tüchtig, sucht Stellung. Schrift- und mündliche Empfehlungen stehen zur Seite. Eintritt kann sofort oder 1. Mai erfolgen. Offerten le. unter „Schmied“ Dtra - Allee Nr. 28 erbeten.

Ein selbst. schäft. Wirthschaft. i. sofort Stellung i. d. Stadt od. auf dem Lande. Adr. erbeten unter A. T. 19 Invalidentank, Seerstr. 20 u. Hauptstr. 5, Eing. Obergarten.

Für Brauereien. Ein cautionfähiger, thätiger Mann sucht Stellung bei einer Brauerei als Verwalter für Stadt oder Land. Auch würde derselbe für eine größere auswärtige Brauerei gegen Provision oder auf eigene Hand den Betrieb übernehmen. Welche Offerten unter Brauerer 45 in der Hl. -Expeditio d. Bl., große Klosterstraße 5, abzugeben.

1 auswärtiger Oberkellner, gezeigter Militär, welcher auch mit Weinabgeben vertraut ist, sucht Engagement. Gute Zeugnisse stehen zur Disposition. Off. unter E. H. an die Exp. d. Bl. erbeten.

Mädchen Können Schneidern, Zuschneiden und Schnittzeichnen gründlich erlernen Modistinstr. 6. 4.

Ein älterer Mann, unbedel. rathet, sucht Stellung als Aufseher in Fabrikgeschäften oder als Hofverwalter. Gefällige Adressen unter S. M. 943 an Hanssonstr. u. Vogler in Dresden.

Ein junger Mann sucht in seiner freien Zeit Beschäftigung. Offerten unter F. H. 100 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein gebildetes, bescheidenes Mädchen, welches einem kleinen Haushalt vorstehen kann und Liebe und Geduld zu Kindern besitzt, sucht Stellung. Adr. unter H. S. M. 400 Hg. befordern die Herren Haasenfein und Vogler in Annaberg.

Ein anständiges Mädchen, welches gut näht, kann das Schneidern nennentlich erlernen und freie Wohnung erhalten Zaobdgasse 8, 2 Tr. rechts.

Ein j. geb. Mädchen, Thüringerin, aus guter Familie, in allen Zweigen des Hauswens erlöhren, wünscht 15. Mai Stellung zur Führung eines kleinen Haushaltes. Auf Wunsch wird Photographie eingelebt. Ver. Adr. an Hl. C. Schmidt, Berlin N., Kiechewallstr. 34.

Ein 30jähriger Mann, welcher 6 Jahre als Oberwärtner in e. Privat-Irrenanstalt vorzustanden, sucht 1. Juli eine ähnliche Stellung. Derselbe ist auch im Stande, Hilfsleistungen bei Impuntationen und Sectionen auszuführen. Die beiden Exempl. liegen 2. Seite. Adr. unter O. R. 219 an Rudolf Wollst, Seerstr. erbeten.

Conditorgehilfe, selbstständ. Arb., sucht 1. Mal Stellung. Chertea A. E. post. Braunschweig erbeten.

Eine junge Dame, Schausp., von ang. Weich, sucht Verablt. halbes für den Sommer als Societierin. Gemüthsstimmung oder anderes ihrer Verbilllichkeit entsprechendes Engagement. Gütliche Off. unter M. S. 10 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Ein j. anst. Wirthschafterin mit g. Empf. i. baldigt St. bei e. einzel. Herrn, aus auswärt. Adr. unter U. W. 5 postlagernd Dresden.

Schmied, welche ihr Fach gründlich meistern, sucht 1. Mal Stellung. Welche Empfehlungen stehen zur Seite. Off. unter F. G. 21 Frau Page, Kupferg. 3, Leipzig.

Ein gebild. Thüringerin, im Haus-, Nähen, Kochen erl., sucht sofort secund. Aufnahme in einer gebild. Familie, w. auch ohne Gehalt. Gefäll. Off. unter A. T. 19 abzug. im „Jubiläumendank“, Seerstr. 20 u. Hauptstr. 5, Eingang Obergarten.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten, sowie im Schneidern und Nähen erlöhren ist, sucht sofort oder später Stellung. Gef. Off. unter R. G. 272 an Haasenfein und Vogler in Zittau erbeten.

Für Damen. Einige junge Damen finden noch Gelegenheits, in den Sonntagstunden an Mahnebum, Schnittzeichnen und Zuschneiden theilzunehmen. Minna Miersch, Annalienstraße 19, 4.

Ein junger, im Zeichnungs- und Aeddungsbuch erlöhrt. Schriftseher sucht am liebsten hier, sofort dauernde Condition. Off. unter K. K. in die Exp. d. Bl.

Ein Gas- und Wasser-Rohrleger sucht Arbeit Zwingerstraße 4, 2.

Ein zuverlässiger Kesselschmied, gezeigter Militär, sucht Stellung als Kesselschmied oder Kesselführer. Eintritt kann sofort erfolgen. Adr. unter W. J. 165 Hl.-Exp. d. Bl., große Klosterstraße 5, erbeten.

Ein j. anst. Mädchen sucht, gest. a. g. Zeugnisse, bald. Stell. als Stiche der Hausfrau, möglichst aufs Land. Adr. d. m. abzugeben Trompeterstr. 3 im Produktengeschäft.

Darlehen gegen gute Pfänder und Pensionauktionen gewährt unter Discretion A. A. Geyer, Jacobdgasse 1, 2. Etage.

Pfandleih-Anstalt Caisenstraße 15, 1., Präge. 3 Monate Ziel, billige Zinsen.

Geld auf gute Pfänder Geld Galeriestr. 11, 2. Etage.

Geld a. Uhren, Gold, Silber, gute Kleider, Waaren Leib-Bank, Elbberg 4.

Gold auf gute Pfänder. Louise Nitte. Wänzgerstr. 12, 1.

Geld auf gute Pfänder große Ziegelstraße 4. Arlt.

Leih- und Credit-Anstalt von H. F. Riedel, Hauptstr. 10, 1. (Posthof), gewährt Darlehen auf Waaren und Werthpapiere jeder Art, unter Discretion und billigen Bedingungen.

Geld auf gute Pfänder in led. Höhe Neumarkt 7, H.

Geld auf gute Pfänder kleine Wänzgerstraße 49.

Geld auf gute Pfänder Marktgrafenstraße Nr. 18, 1. Etage.

Geld auf gute Pfänder Marktgrafenstraße 33, H.

Geld auf gute Pfänder gegen billige Pfänder Marktgrafenstraße 33, H.

600 Mark. Offerten unter A. R. in die Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht werden 15,000 Zhr. Baugeld zur ersten Stelle auf ein Grundstück in Striesen.

Dieses Grundstück bringt bei der Wiede. Etage, Kammer u. Küche zu 40 Zhr. pro Jahr, 2000 Zhr. Selbstig. Grundstück ist unter Dach und erhält wenigstens 28,000 Zhr. Brandkasse. Gefäll. Adr. erbetet man baldigt unter 15000 V. Q. W. Baugeld Exp. d. Bl.

Ein anständiges Mädchen bietet ebedenkende Herren oder Damen um ein Darlehen von 50 Zhr.

gegen Sicherstellung und Rückzahlung. Adr. unter K. K. 22 Exp. d. Bl. erbeten.

2-400 Zhr. Kreisliches Capital werden bei hohen Zinsen und hypotherarischer Sicherheit zu leihen gesucht. Gef. Off. erbetet man u. H. L. 5 in die Hl.-Exp. d. Bl., gr. Klosterstraße 5.

6000 Mark I. Hypothek auf ein Grundstück mit 30,000 Mark Brandkassa werden sofort gesucht. Adr. unter E. M. 103 in die Exp. d. Bl.

18,000 M. sind in beliebigen Kosten auf Cautionhypothek und auf Wechsel zu vertheilen. W. Patz, Seerstr. 12, 2.

Ein ebed. ruhiger Herr wird um ein Darlehen von 50 Mark gegen Sicherheit von einer geb. i. soliden Dame gebeten. Gef. Offerten unter E. H. 82 Exp. d. Bl.

Eine junge Wittwe bietet einen Herrn um ein Darlehen von 10 Zhr. Dankbettel zugesichert. Adr. „Mit Gott“ Hauptpostamt Dresden.

Hypothekengelder in jeder Höhe zur 1. Stelle auf Häuser in größeren Städten 4 1/2 pCt. u. auf Güter in ganz Deutschland 4 1/2 pCt. anzulegen durch Carl Petzold & Comp., Dresden, Altmarkt 14, 2.

Wohnung in Blasewitz. Bahnhofstraße Nr. 4 ist eine erste Etage, getheilt, zu 85 u. 95 Zhr., oder auch im Ganzen sofort zu vermieten. Näheres baselbst. (H 31759 a)

Sommer-Wohnung. Das geräumige Wohnhaus eines Rittergutes, für eine große Familie geeignet, ca. 1 1/2 Et. von Dresden zu erreichen, ist mit oder ohne Stallung etc., unbedeliet, sehr billig zu vermieten. Näheres von 10-1 Uhr Ferdmandstraße 3, 1.

2 Logis sind zu Johann besterbar Altstriesen Nr. 69.

Ein Laden, sehr geräumig, mit großem Schaufenster, worin fast Verdachten- und Grünwaarengeschäft flott betreiben wird, ist mit oder ohne Wohnung 1. Oct. 1877 zu vermieten. Näheres Annunstrasse 26 im Bäckerladen.

Damen find. freundlich. Aufnahme bei Frau Jadarius, Gebarme, Hoienweg 8, Gste der Ammonstr.

Sommer-Logis. Eine Wohnung mit schöner Aussicht nach der Gibe und schönem Garten ist billig zu vermieten. Näheres in der 1. Etage in Briednis Nr. 11b.

Eine Parterre-Wohnung wird gesucht, am liebsten vorstadt, im Preise von 60-100 Zhaler. Adr. unter B. K. 77 Exp. d. Bl. erbeten.

Waden-Vermiethung. Wädel- und Soppfenstrassen-Gade habe einen Waden per 1. Mai a. c. zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt L. Wolf, Cigarergeschäft im Stadt-Waldschlöthen.

Eine große helle Werkstätt nebst Wohnung in der Seedorfstadt ist, sofort bezugsbar, zu vermieten. Ausführliche Offerten sind gef. Antonplatz 2 im Tagelagergeschäft niederzulegen.

Comptoir mit Niederlagen, deapl. 1 Part. und 1 Etage, in nächster Nähe der Neustädter Beobühle, sind von Michaelis d. J. an zu vermieten. Näheres Köhlergasse 12, 1. Et. und Löpfergasse 10, 1. Et.

Ein älterer Herr während der Sommermonate angeheime Pension auf dem Lande suchen, findet er solche bei einer Dame in der Nähe Dresden. Adr. unter S. G. 938 an Haasenfein und Vogler in Dresden.

Ein armes Mädchen bietet ebedenkende Herren, sein 10 Monate altes Mädchen unentgeltlich in Pflege zu nehmen oder zu adoptiren. Welche Adr. unter Mädchen 10 Exp. d. Bl.

Damen finden unter Discretion vorzugsweise Aufnahme, gute Verpflegung und angenehmen Aufenthalt bei einer Hebamme in Dresden.

Adressen belche man unter M. H. 849 an Hanssonstr. u. Vogler, Dresden zu send.

Damen finden freundliche Aufnahme bei Frau Johanne Schupp in Blausch. Part.

Damen finden zu ihrer Niederstuf. Liebesvollstuhmabe Th. Weinert, Gebarme, Stillhofstraße 8c.

Gasthofskauf-Gesuch. Ein Gasthof mit mindestens 10 Rider Reid, in der Nähe einer Stadt, wird zu kaufen, ev. auf ein in größerer Stadt und directer Nähe des Bahnhofes gelegenes, massives Haus, welches sich seiner Lage halber zu jedem Geschäft eignet, zu kaufen gesucht. Selbstkäufer wollen ihre Offerten an die Annunten-Exp. von Hanssonstr. und Vogler in Freiberg unter R. K. 90 richten.

Eine kleine, hübsche Villa im Schweizer Stil mit Garten (süd. Wunsch 1/2 Scheffel Reid beim Hause), 5 W. v. Bahnhof Köhlschbrods, ist für den Preis von 4300 Zhr. zu verkaufen. Näheres ertheilt L. Aurich, Weiser, Meißnerstraße.

Eine Villa mit größerem Garten u. schöner Aussicht in der Zellingsstraße in Zittau ist zu verkaufen deustrat Rechtsanw. Thiemer jr. in Zittau.

Eine kleine preiswürdige Villa oder Haus mit Garten in Dresden wird bei daarer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises le. nur von Besitzern zu senden unter Reeler Kauflagernd Postamt 12 Dresden-N.

Ein sachverständ. Landwirth würde ein kleines Ritter- oder Landgut, wenn auch geringe Bodenfläche, zum reellen Werthe bei daarer Anzahlung kaufen. Offerten mit Angabe der Et., Größ., Brandkassa, d. v. genauesthem Preise le. zu haben unter Rgt. E. lagernd Postamt 12 Dresden-N. Offerten ohne Güttnamen le. unberücksichtigt.

1 Landgrundstück in der Nähe von Dresden ist zu verkaufen, auch zu vertheilen, es ist vor 2 Jahren neuerbaut worden, eignet sich zu einem Gasthof, wo 2 Stallung u. Schmelde sich befindet. Adr. niederzulegen in d. Exp. d. Bl. unter 300. Kaufpreis 30,000 Mark.

Stadtguts-Verkauf. Ein reizendes Stadtgut in einer Kreisstadt von 11,000 Einwohnern, mit sehr rentablem Milchverkauf, 170 Morgen vorzüglichster Heide und Wiesen in einem Plan, gutem lebendem und toben Inventar, elegantem massiven Wohnhaus, guten Wirthschaftsgebäuden mit gewöhnlichen Stallungen ist mit 20,000 Zhr. daarer Anzahlung, ohne Unterhändler, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Aitlergutsbesitzer Hermann auf Obersteinfisch bei Rauban in Sehlen.

Zu verkaufen, theils zu verkaufen sind: Käufer, Villen, Landgut, Hotel, Concert- und Tanz-Localitäten, Rittergüter und Landgüter aller Größen, Handelshäuser, Fabriken in Gold- und Silber-Hinterrei, Tischschreinbau, Cassinotte-, Wappen- und Seifenbränden, Landgasthöfe, Wädel, reien, Hegeleien, Raff- und Kobleinlager, 1 Wädelerei durch J. G. Loose in Dresden, Langstraße 13.

Ein Gasthaus, in oder nächster Nähe einer größeren Stadt, nachweislich rentabel, wird zu pachten oder kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe unter A. Z. Exp. d. Bl. erbeten. Agenten verbeten.

Restaurations-Grundstück, mit Inventar, Bildsch. Apparat etc., ist sofort zu verkaufen, belebte Stadt am Bahnhof, sehr passend für einen Fleischer, erforderlich 1500 Zhr., auch würde auf einen Gasthof des Restaurants mit Saal oder Material-Geschäft getauscht. Welche Offerten unter G. M. 2213 an die Herren Haasenfein u. Vogler in Döben erbeten.

Villa-Verkauf. In bevorzugter Lage bei Dresden, wenige Minuten von der Bahn, ist eingetretener Umstände halber ein schmuckes, höchst solides ebautes Grundstück für 3700 Zhr. bei vereinlicher Anzahlung zu verkaufen. Das Grundstück hat 2 Etos mit Schieferdach, Seltengebäude, Stallung, Garten mit Obstbäumen, Einfahrt, guten Brunnen. Näheres ertheilt Herr Uhrmacher Vogner, gr. Brüdergasse 19, 4.

Große und kleine Ritter- und Landgüter, mehrere mit Wald, werden von jahlungsfäh. Käufern gef. durch Kirckroth, Granachstraße 11.

2 Häuser in gesunder Lage, 1 1/2 Et. von Dresden, ganz nahe Schiffbau- und Dammbo gelegen, sind v. d. Brlch selbst zu verkaufen. Das H. Haus eignet sich f. f. Professionisten, hat Gemüthstüchen u. Weinanlage. Das gr. eignet sich f. d. Ruhestand u. ist von einem gr. Obst-, Wein- u. Gemüthgarten umgeben. Agenten verb. Zu erfragen bei G. G. N. Müller, an der Frauenlicke 11 v.

Ritterguts-Verkauf. Das Rittergut Gölzwerda, 1200 Morgen Areal enthaltend, in der fruchtbarsten Ebene bei Zorjan gelegen, 1 1/2 Stunden von den nächsten Eisenbahnstationen entfernt, in seltener Weise wirthschaftlich arrondirt, mit reichen Obstplantagen, schönem Schloß und Park, auch completem Inventar, soll unter günstigen, höchst rentabilität gewährleistenden Bedingungen Gebühlerzahlbar verkauft werden durch Finanzprocurator Lehmann in Riesa.

Villa-Verkauf. In Niederlöbnitz, 10 Min. von Bahnhof Köhlschbrods, Parterre und Etage, mit Nebengebäude und Garten, ist für 6800 Zhr. zu verkaufen. Auskunft beim Weiser August Rothe, Grabsteg Nr. 12 in Niederlöbnitz.

Billaverkauf. In der schönsten Lage der Köhlnitz, reizende Fernsicht, habe ich eine Villa, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Brunnen, Veranda mit Balkon, schönem Garten, zu verkaufen. Preis 5000 Zhr. Näheres bei Aug. Schumann in Köhlschbrods, Hauptstraße 2.

Tausch. Ein schönes Haus, 10 Min. von Dresden auf ein Gut zu vertauschen, auch werden 2000 Zhr. daar zugutacht. Adressen O. M. 23 Exp. d. Bl.

Eine Baustelle

In beliebiger Lage wird zu kaufen gesucht, gegen eine... in besserer Lage hier, wenn eine geringe Anzahlung...

Eine Restauration

Mit Willard und Garten, verbunden mit... mit besten Erfolg betrieben, mit Concert-Garten, Willard...

Verkauf.

Eine Restauration in nächster Nähe Dresden, seit 10 Jahren mit bestem Erfolg betriebenen, mit Concert-Garten, Willard...

Guts-Verkauf. 25 Min. von Rabu entfernt, in vorzüglicher Lage Sachse, 1 Std. Dresden zu erreichen...

Über sich verheirathen will. Sorge für Wiederbelebung u. Erhaltung des geschwächten, durch geheime Koster erschütterten Nervensystems...

Gute Garten-Erde, sowie ca. 100 Schod Grundsflächen, sowie Säulen u. Tafeln...

Ein Pianino mit Eisenrahmen, noch fast neu, ganz billig zu verkaufen...

Augenleidenden. Ich empfehle meine neuen Gläser in Ovarialgläsern...

Eine Pianino ist unter mehrjähriger Garantie sehr billig zu verkaufen...

Ein junger, intelligenter Brauer, von angenehmem Aussehen...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein guter, intelligenter Mann, von angenehmem Aussehen...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Für Bäcker.

Einem Bäcker in bester Geschäftslage der Vorstadt von Chemnitz, welche ca. 3000 Wk. einbringt...

Für Restaurateure passend!

Mit 4000 Thaler Anzahlung ist ein tüchtiges, freibeiwilliges Bierhaus zu verkaufen...

Ein junger Mann, Landwirt.

Gut angelegter 30er, von guter Herkunft, etwas vermögend, wünscht sich zu verheirathen...

Über sich verheirathen will

Sorge für Wiederbelebung u. Erhaltung des geschwächten, durch geheime Koster erschütterten Nervensystems...

Gute Garten-Erde,

sowie ca. 100 Schod Grundsflächen, sowie Säulen u. Tafeln...

Ein Pianino

mit Eisenrahmen, noch fast neu, ganz billig zu verkaufen...

Augenleidenden

Ich empfehle meine neuen Gläser in Ovarialgläsern...

Eine Pianino

ist unter mehrjähriger Garantie sehr billig zu verkaufen...

Kgl. sächs. Landes-Lotterie.

Ich habe noch einige Lose abzugeben. Hugo Pauzig.

Stotternde

werden nach einer leicht saglichen Methode in kurzer Zeit geheilt.

Stubenweihen,

Mustern, Olen u. Maschinen, sowie jede in dieser Fachschulausgabe...

1 braune Stute,

1/2 groß, steht zu verkaufen an der Fieglstraße 4...

Billig, aber gut!

1 Concert-Pianino (neu, nuss.) unter Garantie zu verkaufen...

Für Gärtner.

Gebrauchte, noch gute Zimmerpflanzen, 40 Wk., a Wk. 20 Wk., zu verkaufen...

Reines Roggen-Brod,

4 Wk. 48 Wk., 2 Wk. 24 Wk., empfiehlt Rob. Friedrich...

Wäsche-Wasch-Anstalt

Ammonstr. 30, 2. Et. I. Wäsche wird stets angenommen...

Destillations-Verkauf.

Eine Destillation mit Schankwirtschaft ist fruchtbarlicher zu verkaufen...

Restaurant-Verkauf.

Ein mittleres gutgehendes Restaurant ist umständlicher zu verkaufen...

Wagen.

20 Trompeterstraße 20. 2 elegante Amerikaner, ein Cabriolet und ein leicht transportwagen...

Ein Pianino,

Octav, Jac., nur kurze Zeit gespielt, ist sehr billig zu verkaufen...

Scheibenschützen!

Eine fast neue, vorzüglich gebaute Scheibenschützmaschine...

Damen-Confections-Geschäft

in bester Lage wegen anderweitigen Unternehmungen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen...

Geschäfts-Verkauf.

Ein gut angelegtes Juwelergeschäft in bester Geschäftslage...

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann vom Lande, 20 Jahre alt, Professionist...

Ein Concertflügel

für 120 Thlr. zu verkaufen. Moritzstraße 4, 3.

Zurückgesetzte Gardinen u. Bettdecken

bei M. S. Simon Nachfolger, 14 Altmarkt 14.

Gesuch.

Ein junger Mann, Geschäftstreibender, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Gute gebrauchte Gardinen und Betten

sind billig zu verkaufen. Wiegasse 2, 2. r.

1 Kottes Productengeschäft

ist wegen Ankauf billig zu übernehmen. Nr. 10, d. B. H.

Ein große, ganz neue Flügel

ist zu verkaufen. Couisstr. 68.

Colonialwaren- und Cigarren-Geschäfte

in freier Lage der Alt- und Neustadt sind zu verkaufen...

Zur Beachtung:

Ein sehr ansprechender Papageni zu verkaufen. Wiegasse 2, 2.

Ein fester Kinderwagen

zum Fahren ist billig zu verkaufen. Reichenstraße Nr. 12, 4 Treppen.

100 Jahren Gartenland

können sofort abgetreten werden. Bauhof d. Gärtner Vereins in Plauen.

1 Pianino od. Piano forte

wird zu verkaufen gesucht. Fieglstr. 22, 1. Fr. Meyer.

Veranschaulichte Kantenbucher

finden zu verkaufen, das Paar 3 Mark, Couisstr. 68.

Ein Dresd. mit Hohlbaute

ist zu verkaufen. Fieglstr. 22, 2. Et.

Zu verkaufen

ein weißer Fahrstuhl, fast neu, Stallstr. 2. Opt.

Für 400 Thlr. festen Preis

ist ein kleines Restaurant zu verkaufen. Rbd. Wismarsplatz Nr. 10, II.

Frische Eier,

A Schod 2 W. 70 Wk. Schreibergasse Nr. 6.

Gemälde und Oeldrucke.

Die Kunsthandlung W. Beyer, kleine Wismarsgasse 4, I. Et., ladet zur unentgeltlichen Besichtigung ihrer Bilder ein...

Zwickauer Bank.

Nachdem in der gestern stattgefundenen Generalversammlung beschlossen worden ist, auf das Jahr 1876 eine Dividende von 3 Prozent oder...

Auction.

Donnerstag Freitag und morgen Sonnabend von 10 Uhr an sollen gr. Fieglstr. 10 folgende Pfandgegenstände...

Strickmaschinen

zum Erwerb und Familiengebrauch, zur Selbstanfertigung von Strümpfen...



Möbel-Vandiren, Fußbodenanstreichen u. jeder andere

Delantrieb wird billig u. schnell ausgeführt. J. S. S. S.

Gesuch.

In Dresden wird ein Colonialwaarengeschäft zu kaufen gesucht. Nr. werden unter...

Hoffmann & Seifert, Leipzig.

ertheilen stets prompt, streng gewissenhaft, äußerst zuverlässige und unparteiische Auskunft über...

Die Holzschuh- und Holzschuhfabrik

in Oberwartha bei Waldheim empfiehlt sich Wiederverkäufern...

Bandwurm

befreitigins Stunden Schmerzensmittel und sicher B. Lange, Schillerstraße 19, 1.

Achtung für Brauereien!

Etra 20 Centner 75er bairischer Hopfen, prima-Qualität, ist a...

Geschäft,

leicht zu führen, ist verhältnißmäßig sehr billig zu verkaufen...

Ein Adressbuch von Dresden,

Jahrgang 1877, sucht zu kaufen oder auf 14 Tage zu leihen...

3 neue Kleidergränze

stehten billig zum Verkauf gr. Fieglstr. 15, beim Latirer.

Wagen.

Eine Landauvertröcke, im Hobbau fertig, sowie ein Phaeton...

Tapeten u. Rouleaux

billig und in größter Auswahl im Lombardgeschäft Neumarkt 7, 2.

1 Möbelhandlung,

nicht groß, nachweislich gut nachgehend, ist verhältnißmäßig für 375 Thlr. zu verkaufen...

Für Gartenbesitzer.

Ein prachtvolles Aquarium ist für 1/3 des Kostenpreises zu verkaufen...

Ein junger Mann vom Lande,

20 Jahre alt, Professionist, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Ein Concertflügel

für 120 Thlr. zu verkaufen. Moritzstraße 4, 3.

Zurückgesetzte Gardinen u. Bettdecken

bei M. S. Simon Nachfolger, 14 Altmarkt 14.

Gesuch.

Ein junger Mann, Geschäftstreibender, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Gute gebrauchte Gardinen und Betten

sind billig zu verkaufen. Wiegasse 2, 2. r.

1 Kottes Productengeschäft

ist wegen Ankauf billig zu übernehmen. Nr. 10, d. B. H.

Ein große, ganz neue Flügel

ist zu verkaufen. Couisstr. 68.

Colonialwaren- und Cigarren-Geschäfte

in freier Lage der Alt- und Neustadt sind zu verkaufen...

Gründlichen Unterricht

in Buchführung, sämtlichen Contorwissenschaften, Handelscorrespondenz und Rechnen...

N. L. Kohn,

12 Bettinerstraße 12, ist das garantirt frische und wohlsmekende gepökelte pommersche Gänsefleisch...

Pianino,

7 Octav., wenig gespielt, eleganten Gehäuses, bezgl. ein Pianino, höhes Format, echt Madagonsi...

Pianos und Pianinos

für 25, 45, 55, 60, 75, 80, 95, 110, 120, 130, 140, 150, 160 Thlr.; ein prachtvolles schrägsaitiges...

Pianino

von C. Bechstein, Hof-Pianofabrik in Berlin, mit 100 Thlr. Verlust; mehrere sehr gute kleine Flügel...

Harmoniums

für 25, 50, 65, 85, 110, 120, 165 Thlr.

Pianinos und Flügel

nen, mit 3 u. 4fach gekreuzter Saitenlage, eigenes System, sowie große Auswahl neuer Pianinos...

H. Wolfram,

größtes Piano-Etablissement in Dresden, 8 Wismarsstraße 8.

Sophas, Bettstellen

federtragend, samtliche Tapisarbeiten werden in und außer dem Hause billig und gut gefertigt von Theodor Wiedschner...

1 Möbelhandlung,

nicht groß, nachweislich gut nachgehend, ist verhältnißmäßig für 375 Thlr. zu verkaufen...

Für Gartenbesitzer.

Ein prachtvolles Aquarium ist für 1/3 des Kostenpreises zu verkaufen...

Ein junger Mann vom Lande,

20 Jahre alt, Professionist, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Ein Concertflügel

für 120 Thlr. zu verkaufen. Moritzstraße 4, 3.

Zurückgesetzte Gardinen u. Bettdecken

bei M. S. Simon Nachfolger, 14 Altmarkt 14.

Gesuch.

Ein junger Mann, Geschäftstreibender, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Gute gebrauchte Gardinen und Betten

sind billig zu verkaufen. Wiegasse 2, 2. r.

1 Kottes Productengeschäft

ist wegen Ankauf billig zu übernehmen. Nr. 10, d. B. H.

Ein große, ganz neue Flügel

ist zu verkaufen. Couisstr. 68.

Colonialwaren- und Cigarren-Geschäfte

in freier Lage der Alt- und Neustadt sind zu verkaufen...

Ein junger Mann vom Lande,

20 Jahre alt, Professionist, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Ein Concertflügel

für 120 Thlr. zu verkaufen. Moritzstraße 4, 3.

Zurückgesetzte Gardinen u. Bettdecken

bei M. S. Simon Nachfolger, 14 Altmarkt 14.

Gesuch.

Ein junger Mann, Geschäftstreibender, sucht zur Erweiterung seines Geschäftes einen stillen Theilhaber...

Gute gebrauchte Gardinen und Betten

sind billig zu verkaufen. Wiegasse 2, 2. r.

Neuheiten der Confections-Branche

Frühjahrs-Saison 1877.

Reichhaltige Sortimente von **Regen-Paletots**, halbanhschließend, glatte Rückenform, mit neuen Verzierungen, durchgehend aus wasserichten engl. Fantaststoffen confectionirt, zu 12, 15, 18, 22, 25, 30, 36, 40 W.

Regen-Paletots mit Jaquet.

HAVELOCKS mit einer einen Kermel bildenden Pelerine, aus gleichen Stoffen confectionirt zu 15, 18, 24, 26, 30, 35, 40 W.

Als besonders neu empfohlen: **Form Attila**, in Bezug auf Stoff, Ausföhrung und Fagon die vollkommenste Neuheit.

Für die Uebergangs-Saison empfohlen: **Jaquets** von gemusterten und caricten stärkeren Cheviot-Stoffen, zu 16, 18, 20 W.

Kammgarn-Jaquets aus reinwollener Prima-Waare confectionirt, zu 20, 22, 25, 30 W.

Reinseidene Lyoner Sammet-Paletots zu 60, 75, 90, 100 W.

Die Verkaufs-Localitäten sind mit comfortablem Anprobe-Zimmer versehen.

Cachemir- und Kammgarn-Dolmans mit neuen, theils aus Damascé, Tüll und Spitzen bestehenden Garnierungen, zu 17, 19, 22, 25 30 bis 50 W.

Hervorragende Neuheit der Saison

„Uhang Stella“

Shawl-Mantillen-Facon, sowohl von Cachemir, als auch Kammgarn confectionirt, mit reichen seidene Doppelfransen und höchst eleganten Rücken-Garnituren, zu 13, 18, 22, 25, 30 bis 60 W.

Cachemir-, Kammgarn-, Tüll-Fichus.

Seidene Paletots,

(lange Formen)

von Lyoner Fallie confectionirt, zu 30, 35 und 40 W.

Sämmtliche Piecen sind in 3 verschiedenen Größen und Weiten auf Lager.

Extralleine, für Confirmanten empfohlen, normal und extraweit.

Rich. Chemnitzer, 18 Wilsdrufferstraße 18.

Seidene Bänder,

Putzartikel,

reinseidene Sammetbänder, Tulle u. Spitzen.

Stabliſſement
ſpeciell für Modistinnen.
Bei grösseren Einkäufen
extra Rabatt.

Max Michaeli,

23 Frauenstrasse 23,
zwischen Galerieſtr. u. Schöſſergaſſe.

S. Nagelstock 6 Altmarkt 6.

Mädchen-

Garde-robe vom zartesten Alter bis zu 15 Jahren, nach neuesten Fagons, geschmackvoll arrangirt in einfachen und feinsten Genre, halte in großer Auswahl vorrätzig und empfehle: **Jacken, Jaquets, Paletots, Regenmäntel, Kleidchen, auch grössere Costumes** und alle sonstigen modernen und praktischen Bekleidungsgegenstände

für jedes Maß und Alter
passend

zu billigsten Preisen!

S. Nagelstock,
Nr. 6 Altmarkt Nr. 6.

Die Herren-Kleiderfabrik

29 Wilsdruffer-Strasse 29,
part. und 1. Etage,

B. Lissau,

erstes Stabliſſement Dresdens,
empfiehlt zur bevorstehenden Saison
**Frühjahrs- u. Sommer-Paletots,
complete Anzüge**

für Salon, Reife, Promenade,
**Jaquettes, Beinkleider,
Joppen, Westen, Schlafrocke,
Sommer-Reisemäntel**

(Fagon Gagliostro, Gabelock, Wenschloff).
Alles aus guten reinwollenen Stoffen gefertigt;
Preise billigst, Fagons berüchtigt am besten Plaz.
Bestellungen nach Maass
schnell und großartig ausgeführt. Stofflager
von deutsch., franz. und engl. Wuchlein.
29 Wilsdrufferstrasse 29, part. u. 1. Et.

B. Lissau.

Bitte genau auf Straße, Firma u. Nummer
zu achten, da ich in keinem Theile der Stadt
Zweiggeschäfte unterhalte.

29 Wilsdruffer-Strasse 29

Schlossstrasse 24, I.

Prager Herren-Garderobe.

**Haus-
Garten-
Jagd-
Reit-
Joppen.**



Anfertigung von nur feiner Herren-Garderobe.
Lager von **Bränner, deutschen, franzöſ. und englischen Stoffen.**
Preise mäßig, indem in 1. Gtg. wenig Regierkosten babe.
Bei Baarzahlung 5 pCt. Rabatt.
E. Wiener aus Prag.
Niederlage von **B. Straschitz,**
f. f. österr. Hofschneider,
Dresden, Schloßstraße 24, 1. Gtg.

Schlossstrasse 24, I.

Eisschrank - Lager



Zur bevorstehenden Saison
empfehle mein großes
in allen Größen unter Garantie.
Alle Eischränke werden
neu und nach bestem System
vorgefertigt.

B. Eschebach, Birnaischerplatz.

Steinzeug-Röhren

zu Wasserleitungen, Schloſſen und Schloten, sowie
Schornstein-Aufsätze und feuerfeste Chamotte-
Steine empfiehl ich zu billigsten Fabrikspreisen und bei größeren
Partien mit bedeutendem Rabatt

Eduard Viehrig, Jacobsstraße 17.

Schuhwaaren- Fabrik

Moritz Sommer, Hauptgeschäft:

grosse Brüderg. 13,

2. Geschäft: Neust., Hauptstr. 26.

Beim Wechsel der Saison verziele ich nicht, mein reichhaltiges Lager von Herren-, Damen- und Kinder Schuhwerk nur eigener Fabrikation in allen nur erdenklichen Sorten auf Angelegentlichkeit zu empfehlen. Bei billigstem Preise halte ich stets auf größte Dauerhaftigkeit und Eleganz, so daß ich nicht allein jeder Konkurrenz entgegenstehe, sondern auch Garantie für Realität meines Fabrikates zu bieten im Stande bin. Wiederholt mache ich die geehrten Bewohner rechts der Elbe auf mein Hauptstrasse 26, befindliches 2. Geschäft

mit dem Bemerken aufmerksam, daß dort dieselben billigen Preise bei gleich seltener Waare notirt, desgl. auch Bestellungen nach Maß und Reparaturen aller Art schnell und gut effectuirt werden. Gleichseitig bitte ich die Herren Militärs meinem größten Lager in Salons- und Reitkleidern einige Beachtung schenken zu wollen.

Für die Herbst- und Sommersaison empfehle ich als aus-
gezeichnet haltbar bei größter Eleganz:

Für Damen:

1 Paar Glacestiefel mit Lackspitze und hohen Absätzen Wk. 10, Zeugt. mit hohen Abs. Wk. 7, desgl. mit Rabmensohlen Wk. 8, von Gagrinnleder Wk. 9, Promenadenst. mit Rabmenf. Wk. 4, desgl. mit Abs. Wk. 4.50, Hausschuhe Wk. 3, mit Abs. Wk. 3.50.

Für Herren:

Geraer Kalblederst. Wk. 12-14, feines Glacel. Wk. 12, mit Lackspitze Wk. 13.50, f. Gagrinn. Wk. 11.50-12.50, Schaffst. aus weichem Leder Wk. 11.50-12.50. Die so sehr in Aufnahme gekommenen Schnalleisenschuhe in div. Lederarten Wk. 10.50-12.50, zum Binden und mit Glasthuhe Wk. 10.50 12.50.

Gartenschuhe für gr. Knaben u. Mädchen Wk. 2.50-3.50.
Für kl. Kinder: Schuhe Wk. 1.25, Stiefeln Wk. 2.

Heiraths- Gesuch.

Ein Wittwer, welcher sich in angenehmer Stellung und Beschäftigung befindet, sucht eine Lebensgefährtin von liebevollem, verträglichem und festem Charakter im Alter von 38 bis 44 Jahren. Gebörte Jungfrauen oder Wittwen ohne Kinder, welchen an einem friedlichen Familienleben gelegen ist und über ein Vermögen von 5 bis 6 Tausend Thlr. verfügen, werden gebeten, ihre Adressen mit V. O. 782, wohnhaft mit Photographie, bis Ende d. M. an Daasenstein und Bogler in Chemnitz einzuwenden. Discretion bleibt Ehrensache.

Cellulose- Fabriken,

zur Erzeugung von Papierstoff aus Holz auf chemischem Wege, baut mit Zugrundelegung langjähriger Betriebserfahrungen, unter Garantie E. M. Rosenbain, Civil-Ingenieur, Berlin N. W. Obgenannte Fabrikation, welche im Kleinen nicht betrieben werden kann, blöher noch ohne nennenswerthe Konkurrenz dastet und einer sehr bedeutenden Zukunft entgegensteht, eignet sich insbesondere zur Verwertung von nicht zu Holzwecken passenden Hölzern.

21. Mai.

Decorirung der Kirchen.

Transparent, Bildniß des heil. Paters mit himmlischer Debitie auf Stoff gemalt à 6 Mark, breit 1 Meter, hoch 175 Ctm. Wäpfl. Wappen, Carton, 4 Wk., breit 60 Ctm., hoch 80 Ctm., Balsions, Kämpelns.

Bonner Jahnenfabrik Bonn. Neustrien, Straße 3, Nr. 25.

MOEBEL-
Verpackung, — Transporte,
— Aufbewahrung.

1855.

E. GEUCKE & Co.

SPEDITIONS-BUREAU: Waisenhausstraße 7.

Königl. Belvedere der Brühl'schen Terrasse.

Heute Concert... dirigirt von der Kapelle des Kgl. Belvedere unter Leitung des hiesigstretenden Directors Herrn Concertmeisters Ph. Faber.

Trianon.

Eingang Ostra-Allee. Heute Freitag, d. 20. April.

Gr. Extra-Militär-Concert

A. Schubert... mit dem Musikchor der Königlich sächsischen Blonniere.

Meinhold's Säle.

Heute Gr. Extra-Concert... von der Musikschule des Herrn O. König.

Program... Dob. d. Sommersommerstraum, Concert Nr. 1, für Violine, von Spohr.

Victoria-Salon.

Heute Freitag, den 20. April. Riz Fatima wird sich einen 400 Pfd. schweren Stein auf der Brust zerbrechen lassen.

Damentag

heute v. Mitt. 1 Uhr ab Präuscher's Museum. LETZTER

Circus Wulff.

Heute Freitag den 20. April 1877. Große außergewöhnliche Benefiz-Gala-Vorstellung.

Salon Variété.

(Bazar.) Heute Freitag, den 20. April: Vorstellung. Auftreten sämtlicher neu engagierten Mitglieder.

Stadt Leipzig,

Restaurant Boulevard. Heute großes Frei-Concert.

W. Ziegenbein, Badergasse 31, gegenüber der Galeriestrasse.

Kunst-Ausstellung,

enthaltend Werke von A. Bethel, J. von Fährich u. F. Overbeck, im Canaletto-Saal auf der Brühl'schen Terrasse.

Bad Kreischa bei Dresden.

Wasserheilanstalt. Klimatischer Kurort. Anfang der Saison 1. Mai.

Eine schöne Familienwohnung in Mitte der Stadt, gesunde, freie Lage.

Dr. Louis Baumgarten's Diätetische Schroth'sche Heilanstalt, Dresden, Radebergerstrasse 5.

Bekanntmachung.

Im hiesigen Militär-Magazin sollen Freitag den 27. April a. c., Mittags 9 1/2 Uhr, eine Partie Roggen-Kleie und Kohnmehl öffentlich an den Meistbietenden veräußert werden.

Restaurant M. Franz, Restaurant

Heute Schlachtfest. Von 8 Uhr an Wellfleisch, später Leber, Blut- und Eshottenwurst.

f. Bairisch Bier heute Schlachtfest. Knauffstr. Nr. 46. G. Spittant.

Schweizerei Loschwitz.

15 Minuten vom Dampfseil, ruhiger Aufenthalt im Park, verbunden mit einem großen romantischen Waldpark.

Für Damen. Schneidern, Maßnehmen, Schutte nach Körperberechnung zeichnen u. f. w.

Emma Hofmann, Billnigerstrasse 54, 2. Etage. Von dem beliebt gewordenen Dr. Hoffmann's Sellerie-Crème.

Auction.

Donnerstag den 21. April. In Folge Geldmangel: 3 Str. Schwegerle, 2 Str. Hähne, 1 Str. Rindfleisch.

Präservativen, Schutzmittel (nicht in Gummi) in allen Qual. à 2 Mt., 3 Mt., 4 1/2 Mt., 6 Mt.



Bischwarten, Seefisch und Caviar-Handlung. Täglich frische Kleier Schleppfische in Athen und im Einzelnen.

Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

Das unterzeichnete, in der Besammlung der Besitzer von Prioritäten der Dux-Bodenbacher Eisenbahn vom 11. April 1877 gewählte Comitee ladet hierdurch alle Besitzer von Prioritätenobligationen I., II., und III. Emission der genannten Bahn zu einer Generalversammlung.

Mittwoch den 25. April l. J., Abends 7 Uhr, in dem grossen Saal der Dresdner Fondsbörse - Basiliendammstrasse 11 - ein.

Diejenigen Prioritätenbesitzer, welche an dieser Versammlung Theil nehmen wollen, haben ihre Prioritätenobligationen (ohne Zinsen und Coupons) nach Emissionen geordnet bis zum 25. April l. J. Nachm. 5 Uhr bei der Dresdner Bank in Dresden gegen Ausantwortung eines Depotscheins zu deponiren.

Jugleich werden auch diejenigen Prioritätenbesitzer, welche der obigen Generalversammlung nicht beizuwohnen wollen, in ihrem eigenen Interesse dringend ersucht, ihre Prioritäten bis zu dem angegebenen Tage bei der Dresdner Bank zu deponiren.

Die auswärtigen Prioritätenbesitzer werden gebeten, ihre Obligationen der Dresdner Bank hier durch die Post franco zu überbringen, wogegen dieselben Depotscheine ausgehändigt erhalten.

Tagsordnung: 1) Berichterstattung über die bisherige Thätigkeit des gewählten Comitees, bez. Beschlußfassung über Genehmigung der in der Versammlung vom 11. April l. J. gefassten Resolutionen.

Das in der Versammlung von Prioritätenbesitzern der Dux-Bodenbacher Eisenbahn am 11. April 1877 gewählte Comitee.

E. Gutmann, Adv. Dr. Rudolph. Brod. Preise: 1te Sorte à Kilo 26 Pf., 2te Sorte à Kilo 24 Pf., 3te Sorte à Kilo 23 Pf.

Gründliche Belehrung und Hilfe bietet das einzig in seiner Art existirende Buch, die „Selbstheilung“.

Sin Kinderwagen, gebraucht, ist billig zu verkaufen Roienweg 40, 3. Etage.

Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11, z. g. Wdler. Neue und gebrauchte Herrenkleider, sowie nur echt englische Feder-Höfen, Westen, Jacken und Stoffe sind stets billig zu verkaufen.

Alterthümliches Wiener Porzellan, als: Figuren, Gruppen, schön gemalte Tassen, Service u. f. w., beal. alle Theen- oder Eisteinüge, gemalte Gläser, schön geschweifte oder geackerte Möbels werden zu hohen Preisen zu kaufen gesucht.

Wiemer Papp, für Schraubmacher und Lederarbeiter, empfiehlt Hermann Roch, Dresden, Altmart Nr. 10.

Ein junger Kaufmann, 27 Jahre, Leipziger Reisender, allerdings unverheiratet, möchte gern beirathen und selbstständig werden.

Ich suche einen in Dresden anfänglichen thätigen Vertreter meiner Fabrikate für Königreich Sachsen.

Emil Rudolph Danke, Berlin NW., Dorotheenstr. Nr. 14, Special-Abriß für transportable Rochmaschinen in Eisen, Kacheln und Marmor.

Apfelsinen, Citronen, schiffsfrische Feigen à Str. 30 Mt., à Qlb. 35 Mt., empfiehlt C. Schuchardt, Moritzstrasse 3.

Das heutige Blatt enth. uel. bes. Börsen- u. Fremdenbl. (welches vorher 5 Uhr erscheint) 12 Seiten.

Telescop, Objectiv, 31 Linien, 4 Extra-Oculare, Messing-Stativ, Kosten u. f. w. zu verkaufen Mütchengasse 16, 1.

Reine Disaboner Kartoffeln empfiehlt à Qlb. 50 Mt. C. Schuchardt, Moritzstrasse 3.

Das heutige Blatt enth. uel. bes. Börsen- u. Fremdenbl. (welches vorher 5 Uhr erscheint) 12 Seiten.

Finanzmarkt.

Dresdner Börse vom 10. April. Die Börse ist...

Table with columns for various financial instruments and their prices.

Am Freitag, den 20. April 1877. Am Freitag, den 20. April 1877.

Holz-Auction.

Im Gashofe auf dem Weihen Hirsch sollen von den auf...

- List of items for auction including wood and other goods.

am Donnerstag den 3. Mai 1877 von Vormittags 10 Uhr an...

am Freitag den 4. Mai 1877 von Vormittags 10 Uhr an...

Mai-Coupons-Einlösung.

Zu den höchsten Coursen löse ich die am 1. Mai fälligen Coupons von: Oesterr. Papier-Rente, Lemberg-Czernowitzer Prioritäten u. s. w.

Albin Joseph, Bank-Geschäft, Dresden, Victoriastrasse 9.

Albin Joseph, Bank-Geschäft, Dresden, Victoriastrasse Nr. 9. Empfehlung vorzüglicher Capital-Anlagen.

An- und Verkauf aller Werthpapiere. Einlösung sämtlicher Coupons.

Bedienung reell. Discretion strengstens. Gelder auf Hypotheken.

Die Anlegung von Capitalien in Hypotheken feinsten Sicherheit mit vortheilhaftester Verzinsung.

E. Schuster & Cie., Commissionshaus ersten Ranges für Real-Credit.

Angelommene Freunde am 19. April bis Mittags 1 Uhr.

List of names and addresses of friends who arrived.

Advertisement for 'Meine Abtheilung für Kleiderstoffe' by Rich. Chemnitz, featuring various fabrics and clothing items.

Table with multiple columns listing various financial data and prices.

Erweiterter Bank. In der vorgeschlagenen...

Die Caffee-Auction. welche von der Niederländischen Handels-Gesellschaft...

Erweiterter Bank. In der vorgeschlagenen...

Goldfische, zur künstl. Zucht verwendbar.

Gracht-Grempelare, eben aus Italien eingetroffen, welche sich durch Schönheit der Farbe und Zähigkeit besonders auszeichnen, da sie sich in jedem gefanden Wasser leicht vermehren, empfiehlt sich zu sehr billigen Preisen.

Sodann offerire Goldfische in schönster Farbe für Wasser und Aquariums von 50 Bl. an.

Galanteriewaaren- und Goldfisch-Handlung
F. G. Petermann,
Dresden, Galeriestrasse 10.

Gicht und Rheumatismus, deren Nahrungen und andere innerliche und äußerliche Leitther für unheilbar gehaltene Krankheiten.



Während jeden Grades, denen schon längst nicht mehr in den Sinn gekommen ist, noch dieses oder jenes für ihr Vetter zu gebrauchen und die fofbare Gesundheit wieder zu erlangen. Ist dennoch eine Hoffnung geduldet, sich von ihrem jahrelangen Leid befreien zu können, mögen die Leiden innerliche oder äußerliche, mögen nur einzelne oder alle Körpertheile afficirt sein.

Dem Vorstehler der Wöflinger'schen Mittel hat es unglückliche Fälle gefolgt, bis es ihm gelungen ist, durch seine neue Heilmethode: Ablagerungen (Verknochenungen) im verdorren Zustande wieder zu erweichen und zum Zerfallen zu bringen, wodurch allein das Gelenk, resp. die Sehne wieder in die frühere Lage greifen kann und die Circulation des Blutes wieder hergestellt wird, ferner jene leidenden Theile, welche vorher gekümmert waren oder in Folge der Schmerzen nicht bewegt werden konnten, sowie die leidenden Theile, welche bereits gefühllos geworden waren, wieder zu beliben und zu kräftigen. Die vorerwähnte und langjährige Heilung wird gefolgt in einer Minute und gebillt binnen 3 Tagen.

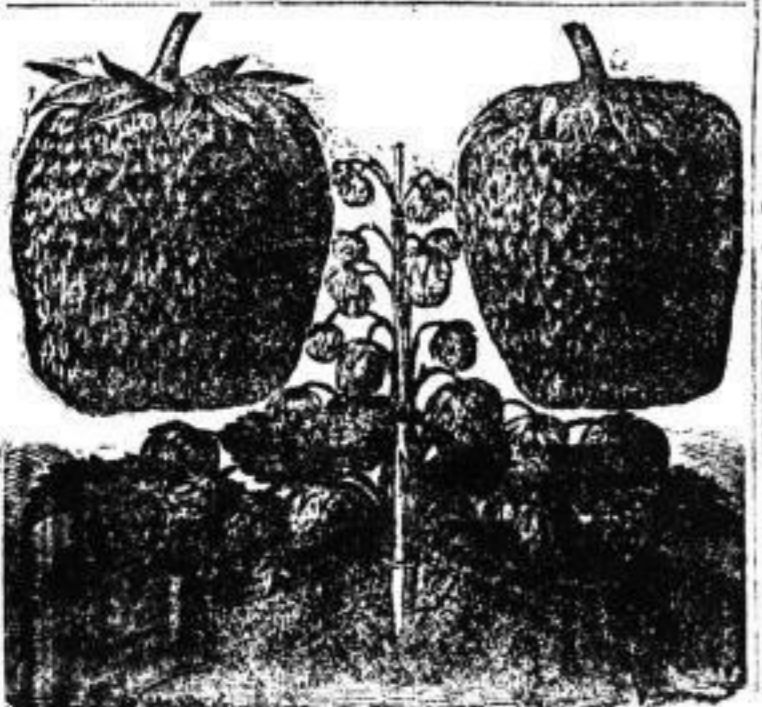
Man verwechle die Mittel nicht mit jenen zufälligen Mitteln betrügerlicher Aunfächerer, die eben Mandern die Augen öffnen. Der beste Beweis, das meine Mittel im hoffnungslosesten Zustande noch helfen, ist, das jeder den Grifa schon den zweiten Tag verspürt und zwar einetlei, ob es eine schwächere oder stärkere Natur ist. Die Mittel können vom Grelle wie vom Rinde gebraucht werden, ferner wird Decubita, welcher keinen Nutzen noch nachgeben kann, durch die Kur nicht schadet, mögen nun die Leiden durch Gefällung, Krallen, feuchte Wohnung, verdorbenen Magen, durch Heberantirungung der Nerven u. s. w. entstanden sein. Ich brauche nicht zu wissen, ob die gewöhnlichen Muren wie Schwitzen, Lebertrean, Petroleum, Baden, Barmbälgen oder sonstige C. nachheren schon angewandt sind, nur bitte ich, kurz das Leiden und sein Stadium zu beschreiben. Bitte um genaue Wohnungsangabe.

W. G. Wöflinger in Frankfurt a. M.

Vor Anwendung me ner Kur (welche nur unbedeutende pecuniäre Opfer anfertigt) kann eine grosse Reihe von Dankschreiben G. heiliger, die mir allein in den letzten Wochen zugekommen, und über deren Authenticität sich bei den Bestreffenden zu informiren ich Jedermann freistelle, eingesehen werden.

Hotel Gramms in Bodenbad, Teplitzerstrasse,

empfehlen den P. T. Reisenden seine komfortabel einrichteten Fremden-Zimmer, gute Küche, ff. Biere und solide Bedienung.
J. Gramms.



Einjährige Pflanzen-Früchte natürlicher Größe. Echte Mammoth-Erdbeerpflanzen.

Diese ausgezeichnete Erdbeersorte ist, was frühes leichtes Tragen, Größe der Frucht, sowie feines Aroma anbeht, wofür noch nicht übertraffen worden.

Junge Pflanzen, von April bis Mitte Mai gepflanzt, bringen in jedem einjährigen Bearbeitung, gut gedüngten Boden und freier Lage schon in diesem Jahr reichliche Früchte; der Ertrag im zweiten Jahre jedoch ist ganz überausreichend. Wühret dem hat diese Erdbeerpflanze die nicht zu unterschätzende Eigenschaft, das sie sehr hart und gegen raube und veräckerliche Witterung, sowie gegen Käse ganz unempfindlich ist, und da sich die diejährige Witterung ganz besonders zur Anlage von Erdbeerpflanzen eignet, so kann ich diejedem Jedermann zur Anpflanzung bestens empfehlen.

100 Stück kräftige Pflanzen verkaufe ich mit 3 Mark. Verlässliche Bestellungen werden pünktlich befolgt.
W. Veters, Louisenstraße 66.

100,000 Meter schwarzer gestricke Streifen und Einsätze in allen nur denkbaren Größen, mit 10 S. a. Das ganze Meier, sowie

100 Dutzend

gute gestricke Herren-Unterhemdkleider, sollen allerdingst zu dem sachlich billigen Preise von nur 1 Mark pro Paar ausverkauft werden.
Allgem. Deutsches Cons.-Geschäft, Wallstrasse 5a.

C. F. Tittel, Eisen- & Kurzwaaren-Handlung am See 10.



Beschläge und Werkzeuge für Schlosser, Glaser, Tischler, Zimmerleute und Maurer, auch Gärtner. Sämmtliche Eisenwaaren für Bau und Hausbedarf bei guter Waare zu billigen Preisen.

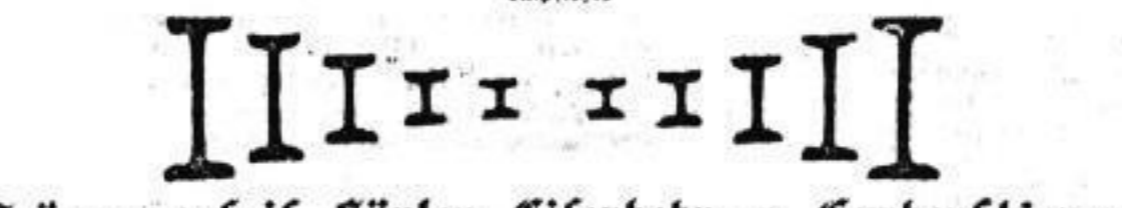
Eisenmöbel - Fabrik.



Lindner & Tittel, Dresden.

Den Eingang hervorragender Neuheiten beehren sich anzudeuten
Berlin. Brühl & Guttentag, Dresden. Altmarkt Nr. 26.
Tapissier-Manufactur.
 Angefangene Gängearbeiten offeriren zu bedeutend herabgesetzten Preisen. - Reparat. wollen in den billigsten Farben, wie Strohwellen in Sammtblau & Schattierungen, offeriren nur in erster Qualität zu billigen Preisen.

Kelle & Hildebrandt, Eisenglosserei, empfiehlt



Träger, gußeis. Säulen, Eisenbahn- u. Grubenschienen zu Bauzwecken

in jeder Höhe und Länge unter umgehender Effecturierung zu billigen Preisen.
Fabrikantologie für Eisenconstructions jeder Art.

NB. Eisenbahn- und Grubenschienen, sowie Leertied zu Seilschlangen werden auch Leihweise abgegeben.
 Bestellungen werden angenommen **Friedrichstadt, Marktplatz 5 u. 6, Terrassenstrasse Nr. 12 und Webergasse Nr. 14 u. 15.**

Das natürl. Friedrichshaller Bitterwasser

gebirt durch seinen Gehalt, Chlormagnesium- und Bromgehalt zu den wirksamsten Futura's, und so halte diese Mineralquelle für einen wahren Schatz, dessen hoher Werth von Jedem anerkannt werden muß, der durch den Gebrauch die trefflichen Wirkungen des Bitter's kennen gelernt hat.

Prof. Dr. Just. von Liebig.

Verdauung, Trägheit der Verdauung, Blausucht, Verhärtung, Hämorrhoiden, chronische Magen- u. Darm-Katarrhen, Frauen-Krankheiten, Gicht, Blutwässerungen, träber Gemüthsstimmung, mangelnder Arbeitslust, Unreinigkeiten des Bluts und der Haut etc.

Frische Füllung in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Brunnen-Direction C. Dypel & Co. in Friedrichshall bei Gildburghausen.

Herren- u. Damen-Uhrketten

aus Gold-Composition, welche sich vom echten Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichsten Tragens eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfehle ich in sehr großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.
F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Ein Gasthaus

in einer mittlern Stadt ober großem Dorfe wird sofort zu pachten gesucht. Adr. mit Preisangaben unter **Gasthaus 100 B.** an die Expedition dieses Blattes einzureichen

Für Gärtner und Villenbesitzer

empfehle Unterzeichneter anerkannt vorzüglich arbeitende Saug- und Drückpumpen für Hand- oder Maschinenbetrieb, fertigt Wasser-Anlagen mit Hochdruck-Weierbohr nach langjährigen Erfahrungen, unter Garantie. Gleichfalls habe ich mehrere Selbstentleerungsmaschinen zum Wasserpumpen sehr billig zu verkaufen.
 Dresden Weierbohrstr. Moritz Hille, mech. u. Maschinenbauwerkstatt.
Saathaser, gelb, und Saatgerste bester Qualität verkauft Rittersgut Seilerberg bei Maderberg. Adr. Hoffe, Zülz.

Zu dem billigen Preise von nur 12¹/₂ Ngr. empfiehlt eine vorzüglich haltbare Unterhose für Herren

Clemens Birkner, 19 Schreibergasse 19, Strumpfwaarenfabrik.

2 Pferde,

hauptsächlich in die Provinz führend, haben zu verkaufen in Bielefeld, Schulstraße 15.

Dunstab-Viniv-Verkauf.

Reinstes, mit 4 Pferden und 2 Dunstaben, billig zu verkaufen. Näheres in Maschinenhausstraße 5, 2 St. in Dresden.

Abonnement Expedition M. Triest, Dresden, (Haupt-Expedition) Dresden, Circulir. 44,

empfiehlt sich zur geordneten speditiven Verlegung von Zeitungen aller Art in die Provinz u. alle auswärtigen Blätter zu deren Originalpreisen. Stellenvermittlung und Zeitungserwerbnisse gratis.

Geirath!

Ein Kaufmann, kinderlos, Wittwer, Ausgänger Dreißiger, Besitzer eines seit Jahren angekauften großen u. sehr rentablen Geschäftes, mit hinreichendem Capital, sucht ein geblühendes Mädchen aus guter Familie, 23-30 Jahre alt, zu cheuchen, Discretion selbstverständlich. Offerten unter **H. D. 933** an Haasestein u. Vogler in Dresden erbeten.

Zahngasse 29. Zahnstasse 29.

Fah- u. Glasen-Bierhandlung

mit Restauration verbunden, mit guter Aunfsicht (Adress) und Gaeislonstadt Sachsen) ist umständlicher mit sämmtlichen Inventar zu verkaufen. Off. unter **T. Z.** postlagernd Gropshausen erbeten.

Ehrliche, Siegelringe

aus edlem Gold double, Stück 3 Mark, massiv goldne Fingerringe von 4 Mark, 30 Bl. an, empfiehlt in vorzüglicher Ausführung

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Barletta - Loose.

Gewinnlist von der Stadt Barletta

Jährlich 4 Ziehungen.
Zweite diesjährige Ziehung im Mai.
Gezogen werden bei dieser Loose:
1 Gewinn à 100,000
1 Gewinn à 50,000
1 Gewinn à 25,000
1 Gewinn à 10,000
1 Gewinn à 5,000
1 Gewinn à 2,000
1 Gewinn à 1,000
1 Gewinn à 500
1 Gewinn à 250
1 Gewinn à 100
1 Gewinn à 50

Das Ansehen der Gewinne erfolgt in Gold. Niedrigste Gewinn des jedes Loose machende Gewinns ist 50. Mit deutschem Stempel versehen Originallose sind gegen einmalige u. fertige Vertheilung oder monatliche Theilzahlungen zu beziehen durch das Bankgeschäft von

A. Glueck in Leipzig.

Musikalische Federhalter mit Bleistift,

ein höchst interessantes kleines Musik-Instrument, auf jede Weise zu spielen und den Gesang der Vogel nachahmen, ohne Nadel oder sonstige Hilfe, empfiehlt als Neuheit per Stück 1 Mark 25 Pf. die

Galanteriewaarenhandlung F. G. Petermann, Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Lebende Schildkröten

das Stück 60 Bl. empfiehlt die Galanteriewaarenhandlung von

F. G. Petermann in Dresden, Galeriestraße Nr. 10.

Englische Biere vom Fass, Pale Ale, Best Double Brown Stout.

Eiskellerrestaurant, Adolphstraße 54.

Jean Gerung, Expedition-Geschäft, Augsburg,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Expeditionen, Commissionen u. Vaganturen und gewährt auf Dispositions-Bücher genügenden

Eisenmöbel-Fabrik und Lager



aller Arten Gartenmöbel, Zelte u. s. w.
in größter Auswahl zu billigsten Preisen.
Annenstrasse Nr. 12 (im Annenhof).
Kaminsky & Müller.

Klimatischer Kurort
Fridabad
am Weissen Hirsch, 1 Stunde von Dresden,
(Omnibus-Linie Schloßplatz-Weißer Hirsch).
wird Anfang Mai eröffnet.
Nähere Auskunft erteilt auf Anfragen der Besitzer
Theodor Lehnert.

Alfistier-Sprizen,
Mutter-sprizen, Douchen und Klyso-
Pompen, Irrigatoren, Unterschieber,
Gummi-Unterlagen,
Mutter- und Baderöhre, sowie
Katheter und Bougies,
biegsam und unzerbrechbar.
Respiratoren v. 4-12 W. hält bei Verari zu billigen Preisen empfohlen das Magazin von
Julius Böhmer, f. Hoflieferant,
Badergasse, im Gehäus der Galleriestraße



GUARANA
on Grimaud & Comp, Apotheker in Paris.

Ein vorzügliches Mittel gegen Miaräne,
Kopfschmerz und Gesichtsschmerz. Im
Jahre 1866 durch die Anerkennung der
Academie der Medizin von Paris aus-
gezeichnet, hat dieses vegetabilische, aus
Südamerika stammende Heilmittel seither
vielen an den genannten Uebeln Leidenden
den besten Dienst geleistet und
kann mit Recht als ein vorzügliches, schnell wirkendes Linderungsmittel empfohlen werden. Preis
Bottle 2,40 per Sch. von 12 Bultchen. Alle Schachteln sind mit der Etiquette Grimaud
& Co. und dem Blausampel der franz. Regierung versehen; jedes andere Fabrikat
ist Nachahmung. Haupt-Depot bei Gustav Triepel in Leipzig. Niederlagen in den
meisten Apotheken. In Dresden bei Herrn Spaltheim u. Bley.

Bekanntmachung.
Ein circa 80 Quadrat-Ruthen grosser Platz der
sogenannten Schmelzwerke im kleinen Ostra-Gebiet, der
seitder als Schmelzplatz benutzt worden ist, soll auf weitere
sechs Jahre, vom 1. Juli dieses Jahres an, meistbietend unter
den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet
werden.
Bewerber werden eingeladen, an dem Termine
Sonnabend, den 21. April d. Js.,
vormittags 10 Uhr,
kleine Schloßgasse Nr. 4 part. links sich einzufinden.
Dresden, den 3. April 1877.
Königliches Forst-Rentamt.
Garten.

GROSSE goldene MEDAILLE
PRÄMIE
VON FR. 16.000

QUINA LAROCHE
ELIXIR

Der Quina-Laroche ist ein Wein Elixir aus Chinarinde,
welcher aus den Grundsubstanzen der drei Sorten derselben
preparirt ist.
Er ist von angenehmem Geschmack und mit Erfolg gegen
Magenleiden, Mäßigkeit und allgemeine Körperschwäche,
sowie gegen veraltetes Fieber, etc. angewandt worden.
Paris, 22, rue Drouot.

Haupt-Depot in Dresden bei F. Fischer, Pragerstraße 2
zu haben in Apotheken.

Die billigste Betriebskraft
Hefern die geräuschlos arbeitenden, als voll-
kommen gefahrlos und unbedingt verlässlich
bewährten, patentirten
Hook'schen
Motoren
(Sparmotoren, System Watt's-Hook),
Drehkraftverbrauch ca. 3/4 Allö Coal-
abfälle (Briek) im Verthe von 4-8 Relativ-
leistung pro Stunde und Werthe, geringste
Instandhaltung, keine besondere Wartung,
keine Fundamentirung, keine besondere Genehmigung, Pro-
spekte und Referenzen auf Verlangen.
Julius Hook & Co., Wien,
I. Schottenring 17.
Sur Messe in Leipzig: Brühl 45, Creditanstaltgebäude.



Fontainen
für Gärten und Zimmer, Spritzen,
Hosen-sprenger, Fontainen-sätze,
Hant- u. Gummi-Schläuche, empfiehlt
zur beginnenden Saison zu sehr billigem Preise
Hermann Liebold,
Fabrik: Wasser- u. Gadenlagen, gr. Kirchhof 4.
Rohr-Röhle und Polstergestelle
empfiehlt zu äußerst billigen Preisen und in größter Auswahl
E. Gräfe, Fischhofplatz 19.



Totaler
Ausverkauf
von
Kleiderstoffen
feinere und feinsten Genres, als:
Jaconets, Madapolams,
Ecrus, Lains, Lenos,
Beiges, Plaides, Cachen-
mirs, Rippen etc. etc., so
wie Tisch-, Schlaf-, Sopha-
und Pferdedecken, Tep-
piche und Vorlägen
!! à tout prix !!
(zu jedem Preis!)
Bahngasse 19 part.
Gustav Raefner & Koehler.

Tapezieren,
Sattlern etc.
officire billigst
**Polster-
Material,**
als:
Rosshaare von Mt. 75.
an pro 50 Kilo.
Werg von Mt. 8. an pro
50 Kilo.
Cris d'Afrique von Mt. 12.
an pro 50 Kilo.
Alpenraas von Mt. 8,50.
an pro 50 Kilo.
Fieber nat von Mt. 60.
an pro 50 Kilo.
Sprungfedern von Mt.
4,75 an pro 50 Kilo.
Gurten von Mt. 15. an
pro Duzend.
Federleinwand von
25 Pf. an im Stüd.
Div. Leinwand, Drell,
Nessel, Bindfäden,
Nägel etc. billigst.
Auswärtige Bestel-
lungen werden auf schnell-
ste effectuirt.
F. Emil Schlegel,
Dresden,
5. Sandbergstr. 5.
Nähmaschinenreparaturen bill.
bei Reichlin, Plaustr. 10.

**Giraff-
Kämme**

Auf meine aus Schottland neu
eingetrossenen, unzerbrechlichen
Giraff-
Kämme
mache ich die geehrte Damenwelt
hiermit aufmerksam, indem ich
für jedes einzelne Stück, welches
von 1 Mark bis 1 Mark 50 Pf.
bei mir verkauft wird, Garantie
wegen Dauerhaftigkeit übernehme.
Sodann officire **G. Perl-
mutter-Giraffkämme** von
4 Mark an, sowie einfache hohe
Zopf-Kämme, Stück von
30 Pf. an.
F. G. Petermann,
Galanteriewaarenhandlung,
Dresden,
10 Galleriestraße 10,
partierre und erste Etage.



Nähmaschinen
aller Systeme,
General-Agentur der
Orig.-Howe-Maschinen,
nur vorzüglichste Qualität unter
Garantie, bei billigstem Preis
und günstigsten Zahlungsbedin-
gungen, gegen Verzug bei nur
geringer, wöchentlich Abzah-
lung empfehle bestens.
Bernhard Köhler,
Leipzig, Schulgasse 6, Brome-
natenstraße.
Dresden, Wettlerstraße 23.
Chemnitz, Langestraße Nr. 6.



Schuhwaaren:
Herren-Stiefel von 3 Thlr. an,
Damen-Stiefel v. 1 1/2 Thlr. an,
Knaben-Stiefel von 2 Thlr. an,
Mädchen-Stiefel v. 1 Thlr. an,
Kinder-Stiefel von 17 Pf. an,
Hauschuh von Leder, Zeug,
Stoff, Sammet und Gurt für
Herren, Damen und Kinder von
12 1/2 Pf. empfiehlt
Joh. Pietsch,
Wettinerstr. 13.
NB. Alle Bestellungen werden
prompt und billig ausgeführt.

Trauringe
Verlobungsringe,
aus echtem Gold double,
das Stück von 3 Mark an,
empfiehlt in größter Auswahl
Ernst Zscheile,
Dresden, 13 Scheffelstr. 13.

Amerik. präserv.
Rindfleisch
in runden, mit meiner Firma
versehen, mit Blechdosen à 4 Pf.
engl. à Duz 3 W.
Im einzelnen Stük fertig ge-
kocht und nach diesem Erwar-
men sofort genießbar. Seit Jah-
ren d. d. deutschen Armee ver-
wandt. Von vorzüglicher Qualität
u. um die Hälfte billiger als
frisches Fleisch. - Viel Verbrauch
von 1 Stük. tägl. schon eine Er-
sparrnis von monatlich ca.
20 Mark! Nach auswärts 2
Tolen nur 50 Pf. Porto (Post-
einladung).
J. O. F. Schwartz,
Hofschl., Berlin W.,
Leipzigerstraße 112.

Rehfelle,
gefärbt und mit farbigen Tuch
reich garnirt. Stück 10 Mark,
als Gult, Tisch, Planino- und
Weltvorlagen, zu Weiden sehr
geeignet. Man hat unter meh-
reren Hundert Farben die Wahl
bei **Carl H. Fischer,**
en gros en d-tail.
7 Wallenhausstraße 7
(Wallis-Gutentag).
Nr. 9 Galleriestraße Nr. 9
Gemalte u. Oeltrude verkauft
auf Abzahl., auch nach ausw.
H. Bayer, H. Plauenschtr. 44. 1.

**K. K. priv. österr. Staats-
Eisenbahn-Gesellschaft.**
Einladung
zur zweiundzwanzigsten ordentlichen
General-Versammlung
der
stimmberechtigten Actionäre der K. K.
priv. österr. Staatseisenb.-Gesellschaft
am 18. Mai 1877



Die P. T. Herren Actionäre werden hiermit zu der auf Grund
des § 36 der Statuten anberaumten 22. ordentlichen Gene-
ralversammlung, welche am 18. Mai 1877 um 9 Uhr
vormittags in Wien, im Locale der Gesellschaft, Schwarz-
zeubergstraße 17, stattfinden wird, eingeladen.
Die Gegenstände der Verhandlung sind:
1) Die Genehmigung der Jahresrechnung und des Rech-
nungsabchlusses für das Jahr 1876, sowie die Bestimmungen
über die Verwendung des Reinertrages.
2) Die Genehmigung der Vereinbarung der Wärmehilfen
Eisenbahn mit dem K. K. priv. österr. Staats-Eisen-
bahngesellschaft.
3) Erneuerung des Verwaltungsrathes.
In Ansehung des Stimmrechtes und der Ausübung desselben
wird auf die Bestimmungen der §§ 32, 38 u. 41 der gesellschaft-
lichen Statuten hingewiesen.
Der Besitz von je 20 Stück Aktien giebt das Recht auf eine
Stimme, mit der Beschränkung jedoch, daß ein Actionär in sei-
nem Hause nicht mehr als zwanzig eigentümliche Stimmen in sich
vereinigten darf.
Das Stimmrecht kann auch durch einen Bevollmächtigten
ausgeübt werden. Letzterer muß jedoch ebenfalls stimmberechtigter
Actionär sein und kann außer seinen 20 Stimmen nicht mehr als
höchstens 40 fremde Stimmen übernehmen.
Im Verrechnungsfall müssen die auf der Rückseite der Ver-
einigungsartien vorgedruckten Vollmachten von dem Vollmacht-
geber eigenhändig ausgefüllt und unterschrieben werden.
Die Herren Actionäre, welche an der Generalversammlung
teilzunehmen wünschen, werden daher eingeladen, spätestens bis
4. Mai 1877 ihre Aktien, oder falls sie dieselben bereits bei der
gesellschaftlichen Depositen-Cassa erklärt haben, die Depositen-
scheine entweder bei der Haupt-Cassa der Gesellschaft in Wien oder
bei der Cassa des Credit-Monats in Paris gegen Einzahlung
bestimmter Summen zu hinterlegen und dafür gleichzeitig die auf ihren
Namen lautenden Vertheilungsartien zur General-Versammlung
in Empfang zu nehmen.
Die Herren Actionäre werden ersucht, ihre Vollmachten min-
destens drei Tage vor dem Zusammenritte der General-Ver-
sammlung bei der Haupt-Cassa der Gesellschaft in Wien vorzu-
weisen.
Die Zurückstellung der Aktien und Depositencheine wird nach
abgehaltener Generalversammlung erfolgen.
Wien, am 14. April 1877.

Die General-Direction.

Königl. Sächs.
Staats-Eisenbahnbau.
Bekanntmachung.
Die Ausführung der Erd- und Felsenarbeiten inner-
halb der II. Section der St. Egidien-Stollberger Staats-
eisenbahn nebst Zweiglinien Celsch-Grube und Köhl-
sch-Lugan und zwar:
Accord IV. von Stat. 105-115 + 35 mit der Zwei-
linie Celsch-Grube, Stat. 0-19,
Accord V. von Stat. 115 + 30 155 + 15 mit der
Zweiglinie Köhl-Lugan, Stat. 0-18 + 30 und
Accord VI. von Stat. 155 + 16-197 + 61,
soll veranlassen werden.
Baunternehmer, welche entweder bereits als Bewährte be-
kannt sind, oder aber ihre Mittel und Fähigkeiten nachweise
bringen können, werden sich wegen der näheren Beding-
ungen, sowie wegen Erlangung von Plankets an das Bau-
sections-Bureau zu Celsch bei Stollberg wenden.
Die auszuführenden Plankets sind längstens bis zum
3. Mai d. J., Nachmittags 5 Uhr,
bei dem technischen Bau-Bureau für Staats-Eisenbahn-
bau in Chemnitz (Dresdner-Platz Nr. 1) vorzulegen und
mit der Aufschrift: „Offerte auf Erd- und Felsen-
arbeiten“ portofrei zu übersenden.
Die Auswahl unter den Bewerbern, welche bis zum 24. Mai
d. J. an ihre Gebote gebunden bleiben, wird ausdrücklich vor-
behalten.
Bis zum 25. Mai e. eine Antwort nicht erhalten hat,
das keine Offerte als unbedenklich anzusehen.
Dresden, den 14. April 1877.
Der Königliche Kommissar für den Bau der
St. Egidien-Stollberger Staats-Eisenbahn.
Opelt.

Luftmaschinen
(W. Lehmann's Patent),
Fortschrittmetalle
Wien 1874.
Erster Preis
Gartenbau-Kustell-
ung Erfurt 1876.
Met. Bremen 1874.
Erster Preis
Gartenbau-Kustell-
ung Gdn 1875.
Kein besonderer
Wärter.
Vollständig geräusch-
loser Gang.
Keine Concession.
Werden nunmehr von 1/2 bis zu vier Pferdekraft gebaut.
Verdichtete Betriebskraft für Gewerbe, Wasserversorgung in
Gärten, Gärten und Wälden, sowie für die Landwirtschaft.
**Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-
Gesellschaft Berlin-Mosbitz und Dessau.**
Wahred durch Schroeder u. Schrocka in Dresden.



Werkzeuge,
engl., franz. und deutsche, unter Garantie,
für Tischler, Stellmacher, Zimmerleute, Gärtner,
Buchbinder, Drechsler, Goldarbeiter, Bräuer,
Schlosser, Klempner, Maurer und jedes andere Ge-
werbe, empfiehlt in größter Auswahl
E. Harnapp,
an der Kreuzkirche Nr. 4, Ecke der Kreuzstraße.
Auf gearbeitete Sophas billig
zu verkaufen bei H. Wätig,
Leipzig, Wartenstraße Nr. 80
Unterhaus 1 Trepp.

Zur Damenschneidererei (Pirnaische Vorstadt) Pilsnickerstraße, Gehaus der Circusstraße:
 empfiehlt **C. W. Dietz,**
 Knappe, die neuesten Dessins, Chaups-Beide, d. 50 Pf., d. 10 Pf., Anonisch-Beide, d. 40 Pf., d. 6 Pf.,
 Maschinen-Zwirn (200 Nrd), d. 155 Pf., d. 45 Pf., Acht Stroß (100 Nrd), d. 85 Pf., d. 9 Pf., Taillen-
 futter, Termelutter, Schweiß-Kutter, Gummi-Schweiß, d. 35 Pf., d. 10 Pf., d. 10 Pf., d. 10 Pf., d. 10 Pf.,
 Zaumet-Band 7c. 10. au Radlreifen und werden S. neiderlinien besonders darauf aufmerksam gemacht.

8 Moritzstrasse 8.

Auf Befehl

Nur noch kurze Zeit!

Nur noch kurze Zeit!

der Vereinigten Leinen-Fabrikanten soll bei gegenwärtiger Geschäftslage, um die Arbeiter fortwährend zu be-
 schäftigen, der Verkauf
mit 33 1/3 Procent unter dem Fabrikpreise
Moritzstrasse 8

nur noch kurze Zeit fortgesetzt werden.

Wir enthalten uns jeder weiteren Anpreisung, da sich das Publikum seit dem Bestehen dieses Geschäfts in der
 Galeriestraße vollständig von der Realität sowie von der Mätheit und Güte der Waaren überzeugt hat.

Preise:

- Leinen,** 1 Stck 33 Mtr. — 50% alte Güte, früher 24 Mtr. — Pf., jetzt 16 Mtr. 50 Pf.,
 besser, 27 — — — 18 — 50 —
 1 Stck schweres Handgespinnst, rein Leinen, 25 — — — 24 — —
 1 Stck feine Qualität, 45 — — — 30 — —
- Handtücher,** 1 Stck do. feinste Qualität, früher 50 Mtr., 60—120 Mtr., jetzt 40, 50—75 Mtr.,
 schwere Qualität, rein Leinen, per 1/2 Meter früher 40 Pf., jetzt 25 Pf.,
 2 Ellen lang, 3/4 breit, 1/2 Dgd. früher 3 Mtr. 50 Pf., jetzt 2 Mtr. — Pf.,
 2 1/2 Ellen lang, 1 1/2 breit, 1/2 Dgd. besser 5 — — — 3 — 50 —
- Haushandtücher,** 2 1/2 Ellen lang, 1 1/2 Ellen breit, früher 15 Mtr., 17—24 Mtr., jetzt 11 Mtr., 13 — 18 Mtr., vr. Dgd
 schwere Leinen, vr. 1/2 Mtr. früher — Mtr. 34 Pf., jetzt — Mtr. 24 Pf.,
 und höher,
- Tischtücher,** rein Leinen, schwere Qualität, 8 1/4 dr. 8 1/4 l., 2 — 25 — — 1 — 50 —
 noch besser, do., 2 — 75 — — 1 — 90 —
 10 1/4 lang, 10 1/4 breit, 3 — 75 — — 2 — 50 —
- 1 Tischgedeck** In allen Größen bis zu den feinsten Sorten von 1 Mtr. 50 Pf. bis zu 10 Mart.
 Leinen, schwere Qualität, früher 11 Mtr. — Pf., jetzt 7 Mtr. — Pf.,
 noch besser, 12 — 50 — — 8 — —
 altere, früher 14 Mtr., 10—25 Mtr., jetzt 10 Mtr., 14—18 Mtr.
- Gebete zu 12 Personen mit 12 Servietten,** 6 Ellen lang und 3 Ellen breit, rein Leinen, schwere Qualität, früher
 28 Mtr., jetzt 18 Mtr.,
 feinste in Damast, früher 35 Mtr., 38—60 Mtr., jetzt 24 Mtr., 30—40 Mtr.
- Kaffeebeden mit Kranen,** in verschiedenen Farben, 10 1/4 lang, 10 1/4 breit, Mtr. 2,50.
- Chiffon und Shirtings zu Damen- und Herren-Wäsche,**
 St. von 17 Meter — 30 Ellen früher 8 Mtr. 50 Pf., 9 Mtr. 50 Pf., 10 Mtr. 80 Pf. bis 15 Mtr.,
 jetzt 6 Mtr. 50 Pf., 7 Mtr. 50 Pf., 8 Mtr. 90 Pf. bis 11 Mtr.
- Berner eine große Auswahl von 9 1/4 und 12 1/4 Leinen zu Bettdecken und Betttüchern, bedeutend unter Fabrikpreis,
 die feinsten Taschentücher für Damen und Herren, früher per 1/2 Dgd. 3 Mtr. und höher, jetzt per 1/2 Dgd. 1,90 Pf.
 und höher.**
- Waffel-Bettdecken,** reichlich groß, feine Qualität, früher 3 Mtr. 50 Pf., jetzt 2 Mtr. 10 Pf.,
 4 — 50 — — 3 — —
 ferner hochfeine in Waffel und Piqué.
- Miederstoffe** in verschiedenen Farben, das ganze Meter 40 Pf.
- Große Auswahl von Bettzeug, Federbetten, Matrassen und Stangenleinen** von 25 Pf. an.
- Großes Lager von Shirting und Chiffon,** das ganze Meter von 25 Pf. an.

Bestellungen von außerhalb werden gegen Einsendung des Betrages prompt ausgeführt.

8 Moritzstrasse 8.

Alaunstrasse 3.
Kinderwagen
 u. **Korbwaren**
 in großer Auswahl zu den billig-
 sten Preisen empfiehlt
Wilhelm Lucas,
 nur Alaunstraße 3,
 ganz nahe dem Albrechtstheater.

Eisenbahnschienen
und Träger
 zu Bauzwecken, sowie
Grubenschienen,
 offeriren billigst
Schweizer & Doppel,
 Schäferstraße Nr. 60.

Für Käsehändler.
 Zahnkäse, reif, speckig, 15 Stck für 1 Mtr., per Ctr. 28 Mtr.,
 Ia Limburger Käse, reif, speckig, per Ctr. 49 Mtr.,
 geringere Sorten je nach Qualität billigst. Nach auswärtig
 gegen Nachnahme.
J. Hellmann,
 Annenstr. 6 (Stadt Planen).

Scheitholz,

I. Klasse à Meter	10 Mark — Pf.
II.	8 — —
groß gespalten à Meter	9 — —
fein	10 — —
Stöße	6 — —
Stielstößen à Decoliter	1 — 40 —
Vraunstößen	— 70 —
rotten Gartenholz, à 2 1/2 Annale Kubre	9 — —

Arbeitstransporte zu den billigsten Preisen
 empfiehlt die Holzhandlung und Knabenbeschäftigung von
Emil Lange, Bauherstraße.

- J. Sunath,** Neustadt-Dresden, Courtstr. 22, liefert
 Damen-Handschuhe Handfing für 1 Mtr.
- J. Sunath,** liefert Damen-Handschuhe Handfing für
 1 Mtr. 25 Pf.
- J. Sunath,** liefert Damen-Handschuhe Handfing für
 1 Mtr. 50 Pf.
- J. Sunath,** liefert Damen-Handschuhe Handfing für
 1 Mtr. 25 Pf.
- J. Sunath,** liefert Damen-Handschuhe Handfing für
 1 Mtr. 50 Pf.
- J. Sunath,** liefert Damen-Handschuhe Handfing für
 1 Mtr. 75 Pf.
- J. Sunath,** liefert Herren-Handschuhe Handfing für 1 Mtr. 25 Pf.
- J. Sunath,** liefert Herren-Handschuhe Handfing für 1 Mtr. 50 Pf.
- J. Sunath,** Neustadt-Dresden, Courtstr. 22, liefert
 Herren-Handschuhe für 1 Mtr. 75 Pf.

Carl Wilhelm Seidel,
 31 Am See 31,
 empfiehlt
Strümpfe
 für Damen, Paar von 20 Pf. an bis zu den besten englischen
 Qualitäten, Beinlängen für Damen, Paar 45 Pf., gute
 Stricksocken für Herren, Paar 45 Pf., großes Lager in
 Zwirn- und seidernen Handschuhen zu billigen Preisen,
 auch werden Strümpfe vieler angewirkt. **D. O.**

Unentbehrlich für jede Familie.
Oscar Baumanns aromatische
Eibischwurzel-Seife.
 1 St. 20 u. 40 Pf., 3 St. 50 Pf. und 1 Mart.
 Durch eine chemische besondere Zubereitung ist das in
 dieser Seife enthaltene Gelatogene, die Hauptbestandtheile der-
 selben, nur allein vor allen übrigen Mitteln dazu geeignet,
 die Haut geschmeidig zu machen, sie zu erweichen und ihr
 eine blühende Weihe zu verleihen. Der Gebrauch dieser
 Seife bewirkt die besten Resultate für die Haut vor allen schäd-
 lichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur
 mit sich bringt, schützt die Haut vor den Gefahren einer
 ungesunden Luft. Sie dient ferner zur radicalen Entfer-
 nung von Sonnenbrand, Sommerprossen, Fäulen, so-
 genannten Miteffen, Hautbläschen, zu starker Rote des
 Gesichts und schützt vor trocknen Muzeln. — Nach mehr-
 facher Anwendung dieser Seife, welche mit den inlidenen
 und heilsamsten Pflanzengewächsen verbunden ist, nimmt die
 Haut eine sammetartige Weihe an und gleicht dem Haut-
 gewebe den vorzüglichsten reinen, vollkommenen Glanz und
 die Geschmeidigkeit wieder.
 Jedes Stück ist mit meinem Namen versehen.
Oscar Baumann, Frauenstrasse 10.
 Großes Lager feiner Parfümerien, Wärsen u. Kämmen 2c.

Piqué-Hütchen
 von 60 Pf. an, sowie
Percal- und Piqué-Kleidchen
 in den neuesten Façons empfehlen zu großer Auswahl
Emil Friedländer & Co.,
 Gardinen-, Füll-, Spitzen-, Stickerien-, Weißwaaren-
 en gros und Wäsche-Manufactur en detail.
 Galeriestrassc Nr. 13, Ecke Badergasse.

CAVES DU MEDOC
 Société des
Besondere empfehlenswerthe Weine
 Côtes 1875 M. 115
 Saint-Emilion 1872 M. 160
 BonMedoc 1874 (Special) M. 120
 Lâtrac Médoc 1872 M. 150
 Frouzac 1874 M. 140
 Saint-Julien Médoc 1870 M. 260
 Groves 1872 (weiss) vorz. M. 120
 Cérons 1872 (weiss) sehr
 Qualität M. 120
 Das Oxhoft enthält 225—228 Liter und wird franco bis zur
 franz. Grenze befördert. — Ziel 90 Tage. — Der Käufer kann
 die Annahme der Waare in nicht conveniendem Falle nur bei
 deren Ankunft verweigern.
 Feine und gewöhnliche Weine in Fässern und
 Flaschen. Preisconrants werden auf Verlangen franco zugesandt.
 Anfragen und Bestellungen wollen an **J. J. Mariot & fils,**
 Directeurs de la Société des Caves du Médoc in Bor-
 deaux gerichtet werden.

Johann-Georgen-Bad
 zu Berggießhübel bei Pirna.
Eröffnung den 1. Mai.
 Kalte, warme und Mineralbäder. — Gesunde und freund-
 liche Lage, umgeben von vielfältig schönen Wald- und
 Bergpartien.
 Durch die in letzter Zeit bewirkten wesentlichen Reparatur-
 bauten am Bade- und Logis-Haus sind die Bäder und Logis
 bestens zeitgemäß hergestellt worden, so daß bei billigen Preis-
 lägen sehr angenehmer Sommeraufenthalt geboten wird. Für
 gute Küche und Bedienung ist gesorgt. Täglich dreimal Gost-
 und Omnibusverbindung zwischen Pirna und Berggießhübel.
 Im herrschaftlichen Wohnhause zu Berggießhübel sind Familien-
 Wohnungen zu haben. **Die Bade-Verwaltung.**

Die
condensirten Suppen
 von **Rudolf Scheller** in **Ostburghausen** sind als ein
 wirklich praktischer und preiswerther Artikel allen Haush-
 altungen zu empfehlen; sie sind in sämtlichen Sorten, als
 Reis-, Erbisen-, braune Mehl-, braune Grieß- und Ger-
 stengröschen-Suppe zu haben und erfordern zu ihrer Her-
 stellung nur kochendes Wasser und 5 bis 10 Minuten
 Zeit; eine Tafel zum Preis von 25 Pf., liefert 6 Teller voll
 nahrhafter wohlschmeckender Suppe.
 Mit der größten Reinlichkeit und Accuratesse nur aus
 den allerorts zur Suppenbereitung üblichen Materialien bester
 Qualität bereitet, haben sich diese Suppen viele Monate lang
 unverändert und haben sowohl in Deutschland als im Aus-
 land, wo sie nur immer bekannt wurden, in allen Kreisen der
 Bevölkerung eine außerordentlich günstige Aufnahme
 gefunden.
 Diese Suppen empfiehlt das Hauptdepot für Dresden und
 Umgegend: **Albert Herrmann,** gr. Bräckerstraße 11 s. a. H.;
 ferner zu haben in allen Colonialwaren, Delicatessen- und Dro-
 guengeschäften in Dresden und Umgegend.

Eiserne
Garten-Möbel,
 Tische und Bänke, Stahl, das Duzend von 30 Mart
 an, liefert
Nadeberg. **G. Imgrund.**

Offener Rakoczi-Bitterwasser,
 mild wirkend, nicht unangenehm schmeckend, fähren-
 Kronprinz-Apothekc in Dresden-Alttadt,
 Johannes-Apothekc in Dresden-Alttadt,
 Mohren-Apothekc in Dresden-Alttadt,
 Schwanen-Apothekc in Dresden-Alttadt,
 Apotheker Abendroth in Pirna,
 Apotheker Menzner in Bautzen,
 Apotheker Schinemann in Bautzen,
 Apotheker Schäffer in Roffen,
 Apotheker Dr. Fräulein in Freiberg,
 Apotheker Langguth in Waldenburg,
 Apotheker Richter in Deberan,
 Apotheker Pöggel in Tharand,
 Apotheker Bach in Schandau.

Hauptdepot für das Königreich Sachsen:
Kronen-Apothekc, Dresden-Neustadt.
 NB. Nur echt mit dieser Etiquette.
 Dem geehrten Publikum diene hiermit zur
 gefälligen Mittheilung, daß ich Niederlage der
 Wein-Grosso-Handlung
W. F. Seeger hier
 führe und zu denselben Preisen wie genannte
 Firma abgebe. Diese bekannten guten und preis-
 werthen Weine halte ich den geehrten Abneh-
 mern angelegentlich empfohlen und bitte bei
 Bedarf um gütigen Zuspruch.
 Hochachtungsvoll
Carl Heckel,
 Königsbrückerstraße 40.